

Frühling
Sommer
2025

.....
XXL
ePaper
Ausgabe



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Castell**

Seite 7

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 50

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
MUSEEN
GUIDE**
Seite 45

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION KITZINGEN**

Landkreis Kitzingen und Umgebung

© Hardy Müller /
Fürstlich Castell'sche Domäne

Kitzingen Landkreis * **Schweinfurt** Landkreis * **Bamberg** Landkreis
Frankens MehrRegion Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim Landkreis * **Würzburg** Landkreis
*Fränkisches Weinland * Fränkische Schweiz * Naturpark Haßberge*

WILLKOMMEN IN DER REGION KITZINGEN

Landkreis Kitzingen
Kitzinger Land

Seite 6

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION KITZINGEN** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Kitzingen** und den dazu gehörigen Landkreise vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Residenz Würzburg

Würzburg

Seite 18



Bamberg

Bamberger Dom

Seite 30



Landkreis Würzburg

Schloss Veitshöchheim

Veitshöchheim

Seite 17



Landkreis Schweinfurt

Museum Georg Schäfer

Schweinfurt

Seite 24



Frankens Mehrregion

Fränkisches Weinparadies

Seite 39

NEU TreffpunktDeutschland
KOMPAKT

Manchmal möchte man über einen Ort etwas mehr erfahren, als im Reisemagazin zu finden ist. Dann sind unsere neuen KOMPAKT Pocket-Reisemagazine genau das Richtige. Immer wenn ein Ort noch mehr zu bieten hat, erkennt man dieses an KOMPAKT Kreis oder am QR-Code beim Orts-Artikel. Einfach scannen und

das KOMPAKT-PDF herunterladen. Alle KOMPAKT Pocket-Reisemagazine findet man auch hier:

TreffpunktDeutschland.de/kompakt



Frankens Mehrregion

Fränkisches Freilandmuseum

Bad Windsheim

Seite 38



Kitzingen

Fränkisches Weinland

Kitzingens Marktplatz, eingerahmt von fränkischen Fachwerkhäusern, imposanten Bürgerhäusern und dem Renaissance-Rathaus, lädt Sie zum Verweilen ein.

Ab Seite 7



Landkreis Kitzingen

Kitzinger Land

Fränkisches Weinland

Wein, Wandern und frischer Wind. Das Kitzinger Land ist ein „Tausendsassa“! Hier findet jeder das Richtige – der Erholungssuchende und der Aktive.

Ab Seite 6



Landkreis

Schweinfurt

Fränkisches Weinland

Die kulinarische Vielfalt genießen. Von Spargel aus dem Süden des Schweinfurter Landes bis zum köstlichen Frankenwein in den idyllischen Weinbergen.

Ab Seite 23



Würzburg

Landkreis Würzburg
Fränkisches Weinland

Landkreis Kitzingen
Fränkisches Weinland
Steigerwald

KITZINGEN

Landkreis Schweinfurt
Fränkisches Weinland
Steigerwald
Haßberge

Landkreis Bamberg
Steigerwald
Fränkische Schweiz
Obermain.Jura

Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim
Frankens Mehrregion
Steigerwalde



Landkreis

Würzburg

Fränkisches Weinland

Malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine begnadet schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Ab Seite 15



Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

FRANKENS MEHRREGION

Steigerwald

Mit seiner landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Vielfalt ist der Landkreis ein idealer Ausgangspunkt für aktive Erlebnistouren.

Ab Seite 37



Landkreis

Bamberg

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Haßberge.

Der Landkreis ist bekannt für sein Bier, das in zahlreichen Brauereien und Biergärten verkostet werden kann. Die Region ist reich an Kultur, Geschichte und Natur.

Ab Seite 29

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Fränkisches Weinland

Ab Seite 5

Naturpark Haßberge

Ab Seite 27

Steigerwald

Ab Seite 28

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Botanischer Garten, Erlangen
© ETM / Seebeck
Weingenuß am Marktplatz im "Grünen Baum" Wipfeld
© FrankenTourismus /FWL/ Schweinfurt / Hub

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain.Jura / Angela F. Endress



Baumwipfeld Pfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen in den Heilbädern und Kurorten



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de

Heimat der Biere Fränkische Brauereitradition erleben



An der Altmühl in Zimmern Pappenheim
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger

Nirgendwo sonst in Europa ist die Brauereidichte so hoch wie in Franken. Logisch also, dass es hier eine Vielzahl an Biersorten, Bierkellern und Biergärten sowie fränkischen Bierspezialitäten gibt, die es zu entdecken lohnt. Die Kampagne „Franken – Heimat der Biere.“ verschafft Orientierung über die biereulturellen Angebote. In der gleichnamigen Broschüre und auf der eigenen Website unter www.franken-bierland.de wird

viel Wissenswertes rund ums fränkische Bier erklärt. So werden beispielsweise Wandertouren, Fahrradwege und Museen rund um die fränkische Bierkultur vorgestellt. Auch Veranstaltungstipps, Einkehrmöglichkeiten und Rezepte zum Kochen mit Bier sind dort zu finden. Interessierte bestellen die Broschüre „Franken – Heimat der Biere“ kostenlos über FrankenTourismus. Online ist sie als Blätterkatalog verfügbar.

www.franken-bierland.de

Franken.

WILLKOMMEN IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Rast in den Weinbergen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Volkach - Weinprinzessin an der Traubenpresse © ZUDEM Hunting

Wein, Weltkultur und Wohlfühl

Urlaub vom Alltag im Fränkischen Weinland.

Zwischen Spessart und Rhön, Steigerwald und Taubertal erstreckt sich das Fränkische Weinland. Diese Urlaubsregion bringt zusammen, was fränkische Lebensfreude ausmacht: Wein und Winzerstolz, kulturelle Glanzpunkte und kulinarische Freuden, aktive Erlebnisse und entspannte Gelassenheit.

Wie kaum etwas Anderes prägt der Frankenwein die Region: ein besonders mildes Klima, fruchtbare Böden und Winzer, die im Weinberg und im Keller auf Qualität setzen. Rund um die Gewächse des Fränkischen Weinlands ranken sich vielfältige Erlebnisse wie Weinfeste und Weinproben, Wanderungen durch die Weinberge und neue Entdeckungen in den Vinotheken der Region. Das Schöne am Fränkischen Weinland ist aber auch, dass man gerade den Wein und die Kultur auf entspannt aktive Art erleben kann.

Das Fränkische Weinland steht aber auch für außergewöhnliche Kultur. Bestes Beispiel dafür ist Würzburg mit der Residenz. Dieses „Schloss über allen Schlössern“ zählt zum Welterbe der UNESCO – und genauso wie viele andere der großartigen Bauten, Gärten und Plätze des Fränkischen Weinlands ist es Schauplatz von fröhlichen Festen und hochkarätigen kulturellen Veranstaltungen.

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH Turmgasse 11, 97070 Würzburg, www.fraenkisches-weinland.de



Mainradweg bei Karlstadt © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH



Wandern in den Weinbergen von Iphofen © Fränkisches Weinland Tourismus GmbH

Fränkisches Weinland Aktiv unterwegs im Fränkischen Weinland



Schweinfurt Mainlaende Fränkisches Weinland / Florian Trykowski

Eine Landschaft, die dazu einlädt, sie ganz unmittelbar zu erleben: Am Flussufer entlang, zwischen sonnigen Weinbergen hindurch, zu charmanten Dörfern und historischen Städten führen im Fränkischen Weinland traumhafte Touren für Aktivurlauber Radwanderer schätzen die Vielfalt der Region: mit Genussrouten, sportlichen Strecken oder E-Bike-Touren. Qualitätsrouten wie der Main-Radweg, der von den Radlern immer wieder unter die beliebtesten Strecken Deutschlands gewählt wird, oder andere Fernradwege wie der Main-Tauber-Fränkische-Radacher oder der Wern-Radweg garantieren entspannten Tourgenuss ohne große Steigungen am Fluss entlang. Wanderer genießen Schritt für Schritt die „Wege zum Wein“, die mitten hinein in die weinselige Landschaft und die Weinorte führen. Besonders „wandenswert“ sind die „Traumrunden im Kitzinger Land“. Die Rundtouren führen über abwechslungsreiches Terrain durch Weinberge, Wald und Wiesen und bieten weite Blicke über das Fränkische Weinland. Aus einer ganz anderen Perspektive erkundet man das Fränkische Weinland beim Bootwandern auf Main und Saale. Auf dem Main ist man mit der „Gelben Welle“ besonders unkompliziert unterwegs: Die Schilder zeigen an, wo Ein- und Ausstiegstellen, Camping- und Rastplätze, Gaststätten und Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten oder Bahnhöfe entlang des Wasserweges zu finden sind.

TreffpunktDeutschland.de/fraenkisches-weinland

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRÄNKISCHEN WEINLAND



Stadt Schweinfurt
Stadt Würzburg

Landkreis Kitzingen
Landkreis Main-Spessart
Landkreis Schweinfurt
Landkreis Würzburg



Jetzt QR-Code scannen und den Fränkisches Weinland online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fraenkisches-weinland

Franken. Fränkisches Weinland. Steigerwald.

WILLKOMMEN IM KITZINGER LAND LANDKREIS KITZINGEN



Wandern im Kitzinger Land
© KitzingerLand / studioZudem

Dachmarketing Kitzinger Land

Kaiserstraße 4, 97318 Kitzingen, Tel.: 09321 9281104,
tourismus@kitzingen.de, www.kitzinger-land.de



Wandern im Kitzinger Land
© Holger Leue /Fränkisches Weinland / Touristinfo Kitzingen

Das Kitzinger Land ist ein „Tausendsassa“! Hier findet jeder das Richtige – der Erholungssuchende schlendert durch mittelalterliche Dörfer, entschleunigt in einem unserer wunderschönen Parks und genießt herrliche Weine, der Aktive schnürt die Wanderstiefel, schwingt sich aufs Rad oder taucht in die Geschichte ein. Vieles lässt sich zu Fuß entdecken – beispielsweise bei einer Wanderung auf einer unserer 15 TraumRunden. Hier finden Wanderer beste Bedingungen für einen unvergesslichen Ausflug: wenig Asphalt, naturnahe Pfade, weite Blicke und viele Besonderheiten auf oder neben der Wegstrecke machen die Wanderungen zu einem Erlebnis der besonderen Art. Auch mit dem Fahrrad lohnt sich eine Tour. TreffpunktDeutschland.de/kitzinger-land



© FWL-Kitzinger Land / Holger Leue



Weinbergsführung
© Dachmarketing Kitzinger Land

ORTE IM KITZINGER LAND



Jetzt QR-Code scannen
und das Kitzinger Land
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kitzinger-land



© Alex Nuss / WL-KitzingerLand

Auf allen 15 TraumRunden haben fleißige Wandernde ab sofort die Möglichkeit, mit dem neuen Stempelpass an jeweils einer Stempelstation auf jeder Wanderrunde einen Prägestempel zu sammeln. Als Belohnung gibt es eine Wandernadel. Die silberne Wandernadel erhält man bereits nach fünf TraumRunden, die goldene, wenn alle 15 Traumrunden-Stationen erwandert wurden. Stempelpässe gibt es in den Tourist-Informationen des Kitzinger Lands oder direkt beim Dachmarketing. Was analog geht, geht natürlich auch digital.

Leidenschaftliche Sammler von digitalen Wandernadeln oder die, die es werden wollen, können dies nun auch auf den TraumRunden über die App SummitLynx tun. Diese lädt man ganz einfach im „App Store“ oder „Google Play Store“ herunter und wählt das Kitzinger Land aus. Bei der nächsten Wanderung können dann bestimmte Ziele gesucht und Punkte gesammelt werden. Auch hier gibt es die Wandernadeln als Belohnung, digital und ganz klassisch auch in echt.

www.kitzinger-land.de



© Hardy Müller /
Fürstlich Castell'sche Domäne

Castell

Castell – die Wiege des Silvaners seit 1659. Ein pittoresker Weinort, authentische Gastgeber und eine malerische Landschaft laden zum Entdecken und Verweilen ein.

TreffpunktDeutschland.de/castell



© Fürstlich Castell'sches
Domänenamt e.K.

Fürstlich Castell'sche Domänenamt & Vinothek

Castell, einer der ältesten Weinorte Deutschlands, pflanzte 1659 die ersten Silvaner-Reben. Das VDP-Weingut verbindet Tradition mit moderner Spitzenqualität. Schlossplatz 5, Castell



© Petra Reißmann / KUK Dettelbach

Dettelbach

Neben kulturellen, historischen und kulinarischen Schätzen bietet Dettelbach dem Gast eine abwechslungsreiche Landschaft. Genuss und Lebensfreude sind garantiert.

TreffpunktDeutschland.de/dettelbach



Dactari Fahrt
© Freizeit-Land Geiselwind

Geiselwind

Geiselwind – begeistert und bewegt. Geiselwind ist ein richtiges Freizeitparadies für Jung und Alt. Die waldrreiche Umgebung lädt zu ausgedehnten Wanderungen und Radtouren ein. Mehrere hunderttausend Besucher zieht das Freizeit-Land Geiselwind mit seinen über 120 Attraktionen in fünf unterschiedlichen Themenwelten jedes Jahr an. Das Eventzentrum Strohofer steht dem, mit zahlreichen Konzerten und Open-Airs, in nichts nach. Und im Kletterwald Geiselwind gibt es reichlich Spaß und Adrenalin für sportliche Besucher ab vier Jahren, Teambuildingevents von Gruppen und Firmen eingeschlossen.

TreffpunktDeutschland.de/geiselwind



Iphofen Rödelseer Tor © Tourist
Information Iphofen / Michael Koch

Iphofen

Weinkultur. Wanderglück. Naturgenuss. Wein in all seinen Facetten, Wandern durch eine herrliche Landschaft mit traumhaften Ausblicken, Kultur an allen Ecken – ein Besuch in der Weinstadt Iphofen ist eine Entdeckungstour für alle Sinne. Gehen Sie auf Genussreise!

Dass Iphofen eine Weinstadt mit Kultur ist, zeigt sich allgegenwärtig bei einem Rundgang durch das schöne Städtchen. Die über 20 Winzerfamilien mit ihren Weingütern, die Vinothek, die Weinberge rund um Iphofen und viele andere Details machen den Wein in all seiner Vielfalt überall in Iphofen erlebbar. Am Wein kommen Sie in Iphofen nicht vorbei.

TreffpunktDeutschland.de/
iphofen



IPHOFEN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Panorama Kitzingen
© Atelier Zudem

KITZINGEN

KOM
PAKT

Kitzingen ist ein Kleinod für Radfahrer und Wanderer. Die Perle am Main grüßt auf dem Mainradweg mit einzigartiger Stadtsilhouette und lädt zum Verweilen ein. Entlang des Mains gibt es mehrere Themenradwege und die Weinberge der Region zu erkunden. Die umliegenden Wälder und Hügel laden zu Wanderungen ein. Ein Muss für Natur- und Aktivurlauber. Bei einem Bummel durch die malerische Altstadt gibt es viele inhabergeführte Geschäfte zu entdecken. Bei einem Glas Wein am Main lässt es sich im Anschluss entspannen.

TreffpunktDeutschland.de/kitzingen

KITZINGEN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Weintrinken
© Florian Trykowski



Weinandern © Holger Leue / Fränkisches
Weinland / Touristinfo Kitzingen



© Grunert und Held/
Touristinfo Stadt Kitzingen

Deutsches FastnachtMuseum

Ein Muss für alle, die schon immer wissen wollten, was Helau und Alaaf eigentlich bedeuten oder warum sich im Karneval alles um die Elf dreht. Höhepunkte sind die beeindruckende Multi-Media-Show und traditionelle Kostüme aus ganz Deutschland. Luitpoldstraße 4, Kitzingen



© Touristinfo Stadt Kitzingen

Freibad auf der Mondseeinsel

Die „Urlaubsinsel“ lädt von Mai bis September zu Familienausflügen ein, Sportler können im 50 Meter Schwimmbekken Ihre Bahnen ziehen, die 85 Meter Rutsche und der 10 Meter Sprungturm bieten allen Kids und Jugendlichen das Freibaderlebnis. Marktbreiter Str. 8, Kitzingen



© Tourist Information Iphofen /
Richard Schober

Knauf-Museum

Exponate aus fünf Jahrtausenden und vier Erdteilen gibt es im bedeutenden Knauf-Museum zu bestaunen. Die Meisterwerke sind im historischen, ehemaligen Amtshaus in meisterlichen Abformungen ausgestellt. Am Marktplatz, Iphofen



© Viktor Meschko /
Touristinfo Stadt Kitzingen

Alte Mainbrücke „Pippinsbrücke“

Sie gehört zu den sechs Mainbrücken Unterfrankens, die schon im Mittelalter bestanden. Der erste urkundliche Nachweis ist aus dem Jahr 1300, als die Brücke an die Stelle einer Fähre trat. Alte Mainbrücke, Kitzingen



© Viktor Meschko /
Touristinfo Stadt Kitzingen

Heilig Kreuzkapelle von Balthasar Neumann

Die Kreuzkapelle von Balthasar Neumann, dem berühmten fränkischen Barock-Baumeister, entstand (1741-1745) auf dem Grundriss eines lateinischen Kreuzes. Balthasar-Neumann-Straße 1, Kitzingen



Vogelsang Balkon © Markt Markt Einersheim / Richard Schober, Iphofen

Markt Einersheim

Eingerahmt von zwei historischen Torhäusern lädt der Marktplatz mit seinen Fachwerkhäusern, dem Brunnen und dem stattlichen Schloss zum Verweilen ein. Durch den Schwibbogen des historischen Rathauses am Marktplatz gelangt man zur St.-Matthäus-Kirche mit Resten der alten Kirchenburgenanlage. Gastronomie und Weingüter laden im Ort zur Verköstigung ihrer Weine und kulinarischen Spezialitäten ein. Auf dem Schlossberg, der höchsten Erhebung des Marktes, stand früher das Schloss Speckfeld, von dem heute noch eine Ruine zu sehen ist. Rund um den Schlossberg schmiegt sich eine sanft geschwungene Hügellandschaft mit den Weinlagen der Markt Einersheimer Winzer in die Landschaft ein.

TreffpunktDeutschland.de/markt-einersheim



© Touristinfo Marktbreit

Markt Obernbreit

Die Marktgemeinde kann auf eine stolze Vergangenheit zurückschauen. Sie gelangte unter der Herrschaft der Marktgrafen zu Ansbach zu großer Blüte. Das Rathaus – erbaut 1610 – ist der zentrale Mittelpunkt im Obernbreiter Ortskern. Zahlreiche jüdische Mitbewohner beeinflussten die wirtschaftliche Entwicklung des Ortes über Jahrhunderte. Die Entdeckung der gut erhaltenen Mikwe in der Synagoge war eine Sensation. Mit Synagoge und Ritualbad sind steinerne Zeugen jüdischen Lebens in Obernbreit erhalten geblieben. Besucher können auf Anfrage unter www.synagoge-obernbreit.de eine Führung vereinbaren. Für Radfahrer und Wanderer gibt es entlang des Breitbachtals vieles zu entdecken. Ein Reb-sorten-Lehrpfad vervollständigt das Angebot.

TreffpunktDeutschland.de/markt-obernbreit



Malerwinkel © Karl Schönherr / Tourist-Information Marktbreit

Georg-Ludwig von Seinsheim der Ältere, geboren 1514, prägte wie kein zweiter das Ortsbild von Marktbreit. Bis heute sind die prächtigen Bauten aus jener Zeit erhalten geblieben und verleihen der Stadt ihren ganz persönlichen provinziellen Charme. Eingebettet im lieblichen Maintal liegt Marktbreit an der südlichsten Spitze vom Mairdreieck, dort wo der Breitbach in den Main mündet. Weinreben säumen die Hänge des Tals. Der fruchtbare Boden, auf den sanft geschwungenen Hügeln, spendet reichhaltige Ernten. Das im Renaissance-Stil von 1585 erbaute Seinsheimsche Schloss prägt bis heute das markante Ortsbild von Marktbreit. TreffpunktDeutschland.de/marktbreit

MARKTBREIT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Schloss © Karl Schönherr aus Marktbreit / Tourist-Information Marktbreit



Kranen © Karl Schönherr aus Marktbreit / Tourist-Information Marktbreit



Grabengärten © Stadt Mainbernheim

Mainbernheim

Ein schönes altfränkisches Kleinstädtchen am Fuße des Schwanberges. Die Altstadt, mit dem Rathaus (1548) und seinem historischen Sitzungssaal und den vielen weiteren Baudenkmälern, wird umgeben von der gut erhaltenen Stadtmauer mit 18 Türmen und 2 Stadttoren. Vor dem „Unteren Tor“ liegt der denkmalgeschützte Friedhof mit Renaissanceportal, freistehender Steinkanzel und den Arkaden. Die Grabengärten vor der südlichen Stadtmauer laden zum Spazieren ein. Wer die Umgebung erkunden möchte, kann auf dem Bernemer Weinwanderweg mit 3,5 km oder dem Kinderwanderweg „Bärlesweg“ mit ca. 2,5 km oder 3,5 km wandern.

TreffpunktDeutschland.de/mainbernheim



© Stadt Marktsteff

Marktsteff

Marktsteff liegt in der Spitze des Mairdreiecks zwischen Kitzingen und Marktbreit. Zusammen mit dem Ortsteil Michelfeld hat Marktsteff knapp 2000 Einwohner (Stand: September 2021). Marktsteff wurde im Jahr 1216 erstmals urkundlich erwähnt. Namensgeber der Stadt ist der Kirchenpatron St. Stephanus, der auch auf dem Stadtwappen abgebildet ist. Der älteste, in seiner ursprünglichen Form erhaltene, Binnenhafen Bayerns liegt in Marktsteff. Er bildet den Rahmen für das alljährlich im Juli stattfindende Hafenfest und wird voraussichtlich bis zum Sommer 2023 restauriert und einer neuen Nutzung mit Umweltbildungsstation, Gastronomie und Radlerherberge zugeführt.

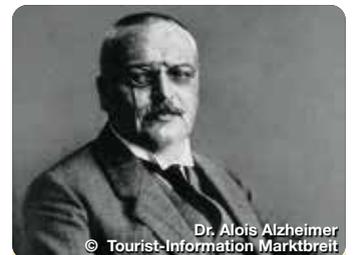
TreffpunktDeutschland.de/marktsteff



Nordheimer Mainfähre © Touristikrat Nordheim am Main

Nordheim am Main

Mit rund 450 Hektar Rebfläche ist Nordheim am Main die größte Weinbaugemeinde in Franken und mit über 1.100 Jahren Weinbautradition seit jeher ein Mekka für Weinfreunde. Vögelein und Kreuzberg heißen die weithin bekannten Weinlagen, überwiegend mit den klassischen fränkischen Rebsorten Silvaner und Müller-Thurgau bepflanzt. Aber auch neue junge Sorten und Rotweine fühlen sich im Klima der Mainschleife wohl. Mehr als 30 selbstvermarktende Weingüter, die Winzergenossenschaft DIVINO Nordheim-Thüngersheim mit ihren über 280 Mitgliedsbetrieben und zahlreiche Edelobstbrenner machen den Gästen ihre Produkte schmackhaft. TreffpunktDeutschland.de/nordheim-am-main



Dr. Alois Alzheimer © Tourist-Information Marktbreit

Alzheimer-Haus

Alois Alzheimer, geboren 1864 in Marktbreit, beschrieb 1906 eine spezielle Demenzform. Emil Kraepelin benannte diese später nach ihm als „Alzheimer'sche Krankheit“.

Mainstraße 6, Marktbreit



© Touristikrat Nordheim am Main

Nordheimer Zehnthofkapelle

Die barocke Zehnthofkapelle von 1755 mit Fresken und Stuck ist das letzte Zeugnis der Kunst des Klosters Münsterschwarzach. Nach Renovierung bietet DIVINO Führungen und Trauungen an. Nordheim a. Main



KOMPAKT

© Stadt Prichsenstadt

Prichsenstadt

Wussten Sie, dass Prichsenstadt eine der kleinsten Städte Bayerns ist? Hier wird die altfränkische Kultur und Lebensart, gemütliches Beisammensein, Schlemmen mit allen Sinnen und natürlich der Weingenuß noch großgeschrieben. Enge, kleine Gassen, alte Fachwerkhäuser, Stadtmauer und Wehrtürme entführen Sie in die Zeit des Mittelalters. Entschleunigt, ruhig und beschaulich geht es hier zu. Aber wenn's darauf ankommt, werden auch Feste gefeiert. In reizvoller Landschaft liegen, um Prichsenstadt herum, neun typisch fränkische Dörfer, die sich mit der romantischen Stadt zur Großgemeinde zusammenschlossen haben.

TreffpunktDeutschland.de/
prichsenstadt

PRICHSENSTADT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Stadt Prichsenstadt

Rosengarten

Die Rosengärtnerei Werner Kleinhaus in Kirchschönbach ist ein Paradies für Rosenliebhaber. Im angrenzenden Schlosspark aus dem 18. Jahrhundert lädt ein romantischer Spaziergang zum Träumen ein.
Prichsenstadt / Kirchschönbach



© Stadt Prichsenstadt

Steinbruch Brünnau

Balthasar Neumann kannte bereits den Sandsteinbruch in Brünnau, dort ließ er die Steine für eine bekannten Bauwerke brechen. Sie werden es kaum glauben: heute können Sie dort Elefanten finden.
Prichsenstadt / Brünnau



© Burkhard Klein

Vinofothek Schloss Crailsheim

Am besten informiert man sich in der Vinofothek Schloss Crailsheim über die vielen Möglichkeiten, Natur und Wein in Rödelsee zu genießen.
Schlossstr. 2, Rödelsee



Benediktinerabtei Münsterschwarzach
© Grafikbüro Reibmann Petra Reibmann

Schwarzach a. Main

Schwarzach a. Main steht für Natur und bietet mit seinen nahegelegenen Seen, dem Main mit seinen Mainauen und einem Campingplatz Möglichkeiten zur Entspannung oder für sportliche Betätigung. Für Radfahrer und Wanderer stehen Rad- und Wanderwege zur Verfügung. Der Genuss kommt in Schwarzach a. Main nicht zu kurz. Dafür sorgen unsere sehr guten Gasthäuser, die nicht nur „typisch fränkische“ Schmankerl, sondern auch den Gourmets unter Ihnen bei gehobenen Ansprüchen einiges zu bieten haben.

TreffpunktDeutschland.de/
schwarzach-am-main



© Julia Martin / Abtei Münsterschwarzach

Benediktinerabtei Münsterschwarzach

Seit über 1.200 Jahren leben, beten und arbeiten hier Benediktiner. Die jetzige Abteikirche ist bereits der vierte Kirchenbau an dieser Stelle und erzählt von der bewegten Geschichte des Klosters.
Münsterschwarzach



terroir f

© Gemeinde Rödelsee

Rödelsee liegt direkt am Fuße des sagenumwobenen Schwanbergs, der von einer ganz besonderen Aura umgeben ist. In den dortigen Weinlagen „Küchenmeister“ und „Schwanleite“ reifen die Trauben und werden geprägt durch das spezielle Kleinklima. Diese Trauben sind der Stolz der Rödelsee Winzer und die Weine garantieren höchsten Genuss – ob direkt beim Winzer, in einer Gaststätte oder in einer Häckerstube. Am besten informiert man sich in der Vinofothek Schloss Crailsheim – der neuen Tourist Information und Vinothek – im Herzen der Winzergemeinde über die vielen Möglichkeiten, Natur und Wein in Rödelsee zu genießen. Hier, auf dem Gelände des Schloss Crailsheim, finden auch weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Veranstaltungen wie Märkte oder das Rödelseer Weinfest statt. TreffpunktDeutschland.de/roedelsee



© Burkhard Klein



Eifelshäusla
© Atelier Züdem



KOMPAKT

Marktplatz - Touristinformation Volkacher Mainschleife / Agentur ZÜDEM / Nitschke & Hünting

Willkommen im Herzen des Fränkischen Weinlands, an der Volkacher Mainschleife! Erleben Sie Volkach als historisch, kulturell und attraktivem Ausflugsziel zwischen Würzburg und Bamberg. Die Weinstadt ist das Zentrum der Mainschleife und hat eine über 1.100jährige Ortsgeschichte, ganz im Zeichen des Frankenweins, vorzuweisen. Rund ein Viertel der fränkischen Rebfläche werden an der Mainschleife bewirtschaftet. Vier Winzergenossenschaften und über 150 selbstvermarktende Winzer sind hier im Umkreis von 15 Kilometern beheimatet. Die Mainschleife ist das größte zusammenhängende Weinanbaugebiet in Franken.

TreffpunktDeutschland.de/volkach

VOLKACH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Umgebung Volkach
© Agentur ZÜDEM / Nitschke & Hünting



Weinfest in Volkach
© Agentur ZÜDEM / Nitschke & Hünting



© Gemeinde Segnitz

Segnitz am Main

Die neugestaltete Mainlände und die Wanderwege laden zu einem Spaziergang durch Segnitz ein und bieten an vielen Stellen die Möglichkeit, sich über die zahlreichen historischen Gebäude zu informieren. TreffpunktDeutschland.de/segnitz



© Gemeinde Segnitz

Kirche und Kirchenburg

Die Segnitzer Kirche ging aus einer Kapelle hervor, die dem heiligen St. Martin geweiht ist. Der spätromantische Turm kann auf etwa 1250 datiert werden. Er gilt als das älteste steinerne Bauwerk in Segnitz. TreffpunktDeutschland.de/segnitz



© Gästeinformation Markt Willanzheim / Linda Schätz

Willanzheim/Hüttenheim

Eingebettet in eine reizvolle Kulturlandschaft liegt am sonnigen Westrand des Naturparks Steigerwald der Markt Willanzheim im „Weinparadies Franken“. TreffpunktDeutschland.de/willanzheim

VERANSTALTUNGEN



© Gemeinde Segnitz

Wehrturm mit Dauerausstellung

Der Wehrturm (1520) am Main gilt zusammen mit dem ehemaligen Brüsselschen Institut als Wahrzeichen von Segnitz. Heute wird der Turm im oberen Teil als Ferienwohnung genutzt. Im Erdgeschoss befindet sich eine Dauerausstellung zur Turmgeschichte. TreffpunktDeutschland.de/segnitz



© Weinparadies Franken

Seinsheim

Der Ortsmittelpunkt ist die sehenswerte Kirche St. Peter und Paul, die in die historische Kirchengadenanlage eingebettet ist. Lehr- und erlebnisreich vermittelt der Baumhoroskopweg Wissenswertes über Bäume und Holz, geschichtliche und medizinische Besonderheiten. TreffpunktDeutschland.de/seinsheim



© Stadt Prichsenstadt

Führungen in Prichsenstadt

Ganzjährig, Prichsenstadt

Hört ihr Leut'... so klang jahrhundertlang der Nachtwächteruff durch die engen, winkeligen Gassen und finsternen Straßen der kaiserlichen- und später dann markgräflichen Kleinstadt Prichsenstadt. Mit Hellebarde und flackerndem Licht der rußigen Laterne entführen die Prichsenstädter Nachtwächter Ihre Gäste in die Atmosphäre längst vergangener Zeiten. Erleben Sie die Geschichte Prichsenstadts in typisch fränkischer Mundart und erfahren Sie so manchen Schank zur Geschichte Prichsenstadts bei einer der vielen Führungen.



© Atelier zudem / Touristinfo Stadt Kitzingen

Kitzinger Frühling

06.04.2025, Kitzingen

Beim Kitzinger Stadtfest erwartet die Besucher, Livemusik-Bühnen, Spielstraße und vieles mehr bei strahlendem Sonnenschein! Der Eintritt ist an allen Tagen frei!



KOMPAKT

Kreuzigungsgruppe © Marktgemeinde Wiesentheid

Die Marktgemeinde Wiesentheid ist eine kleine Schatztruhe, genau zwischen dem Steigerwald und dem Fränkischen Weinland gelegen und dennoch fernab von großen Besucherströmen. Vor allem Barockfreunde kommen hier auf ihre Kosten. Alleine das Barock-Ensemble im Ortskern lädt zum Staunen ein: Das Schloss Schönborn, das historische Rathaus sowie die St. Mauritiuskirche bilden ein einmaliges Trio. Diese und weitere der insgesamt 14 Stationen können auf dem Barockrundgang entdeckt werden. Das Schloss Schönborn ist zwar nicht frei zugänglich, kann aber bei einem gemütlichen Spaziergang durch den angrenzenden Park bestaunt werden. TreffpunktDeutschland.de/wiesentheid

WIESENTHEID KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Tourist Information Iphofen / Richard Schober

Weinfest Nenzenheim

30.04.-04.05.25, Iphofen-Nenzenheim

Erlebt Genuss pur beim 45. Weinfest im Iphöfer Stadtteil Nenzenheim! Freut euch auf regionale Weine, köstliche Speisen und stimmungsvolle Musik in idyllischem Ambiente.



© Stadt Prichsenstadt

Prichsenstadt Classics

26.04. - 27.04.2025, Prichsenstadt

Erleben Sie in einmaliger Kulisse Wein, Musik und schöne Autos. Wir entführen Sie in die Zeit des Rock'n Roll! Ein kulinarisches Angebot unserer Betriebe erwartet Sie.



Schloss Schönborn © Marktgemeinde Wiesentheid



St. Mauritiuskirche © Marktgemeinde Wiesentheid



© Viktor Meschko
Touristinfo Stadt Kitzingen

Kitzinger Promenadenweinfest

27.06. - 30.06.2025, Kitzingen

Mit buntem Musikprogramm, Feuerwerk auf dem Main und Familienprogramm am Sonntag kommt jeder auf seine Kosten. Lassen Sie sich hinreißen von der unvergleichlichen Lage des Weinfestes direkt am Main.



© Stadt Prichsenstadt

Prichsenstädter Weinfest „Wein im Frei'n“

27.06. - 30.06.2025, Prichsenstadt

Märchenhaftes Ambiente in der Prichsenstädter Altstadt gepaart mit einer Vielfalt an Weinen, Winzern und Köstlichkeiten laden Sie ein, zu Wein im Frei'n zu kommen!



© www.studiozudem.de

Fränkisches Weinfest Volkach

15.08. - 19.08.2025, Volkach

Knapp 150 Frankenweine der Volkacher Mainschleife, 7000 Sitzplätze unter Allee-Bäumen und ein breites kulinarisches und muikalisches Angebot erwartet die Besucherinnen und Besucher. Genießen Sie das besondere Ambiente an der Mainschleife.



© Tourist Information Iphofen / Michael Koch

Wald- und Naturschutztag

14.09.2025, Iphofen

Der jährliche Wald- und Naturschutztag in Iphofen steht jedes mal unter einem bestimmten Thema. Geführten Wanderungen, Vorträge, Kutschfahrten, Kinderprogramm und vieles mehr.



© Tourist Information Iphofen
Michael Koch

Winzerfest der Weinfreunde Iphofen

11.07. - 14.07.2025, Iphofen

Am zweiten Wochenende im Juli laden die Weinfreunde Iphofen beim Winzerfest zum Schöppeln auf den historischen Marktplatz ein. Modernes Design, Winzer zum Anfassen und jede Menge leckere Weine sind garantiert. Die Iphöfer Weingüter ziehen zum Festwochenende in moderne Weinwürfel-Wohngemeinschaften ein. So haben die Gäste die Möglichkeit, direkt mit dem Winzer zu plaudern, fachzusimpeln oder über die verschiedenen Weine zu philosophieren. Das ist Weingenuss pur!



© Touristinformation Stadt Kitzingen

Straßenweinfest Sickershausen

12. - 14.07.2025, Kitzingen

Der Stadtteil Sickershausen feiert mit feinsten einheimischen Weinen sein Stimmungsvolles Weinfest. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

ESSEN & TRINKEN



© Michaela Walter

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

ACHTELE, das kleine Restaurant

Mainbernheimer Str 10

97346 Iphofen

0176 105 33220

info@das-kleine-hotel-iphofen.de

www.die-kleine-weinwirtschaft-iphofen.com



© Dieter Goepfert
Touristinformation Stadt Kitzingen

Mainfrankentriathlon

02.08.25, Kitzingen

Der Triathlon mit dem besonderen Flair und der schnellsten Schwimmstrecke. Start und Ziel in Kitzingen. Radfahren durch den Weinlandkreis.



© Goldene Krone

Gasthof & Hotel Goldene Krone

Marktplatz 2

97346 Iphofen

09323 87240

kontakt@gasthof-krone-iphofen.de

www.gasthof-krone-iphofen.de



© Gasthof Goldener Stern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

Gasthof Goldener Stern

Maxstraße 22

97346 Iphofen

09323 3315

info@goldener-stern-iphofen.de

www.goldener-stern-iphofen.de



© Tourist Information Iphofen
Richard Schober

Seefest Iphofen

02.08. - 03.08.2025, Iphofen

Seefest am Stadtsee Iphofen. Es gibt am Samstag wieder eine Band und für Sonntag ein großes Kinderprogramm. Fischspezialitäten: Makrele vom Grill, Garnelen Teller, Backfisch etc.



© Atelier Zudem
Touristinfo Stadt Kitzingen

Kitzinger Bummeltag

15.08.2025, Kitzingen

Ein gemütlicher Einkaufstag für Shoppingbegeisterte an Mariä Himmelfahrt. Der Bummeltag ist auch wie geschaffen für ein gemütliches Picknick auf alten Mainbrücke oder am Stadtbalkon.



© Stadt Prichsenstadt

VINOPRESSO Café Römer

Schulinstr. 8

97357 Prichsenstadt

09383 9019380

cafe.roemer@vinopresso.de

www.vinopresso.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE

Gasthaus drei Linden

Neudorf 20

97357 Prichsenstadt

09383 7410

gasthausdreilinden@web.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE

Gasthaus „Zum Weißen Rössel“

Altenschönbacher Straße
997357 Prichsenstadt /
Kirchschnönbach
09383 490
gasthaus-zum-weissen-roessel@t-online.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof „Grüner Baum“

Schulinstraße 14
97357 Prichsenstadt
09383 1572
info@gasthaus-gruener-baum.com
www.gasthaus-gruener-baum.com



© Tuchhaus - Hotel & Genießerei

GASTRONOMIE

Die Genießerei im Hotel Tuchhaus

Marktplatz 5
97332 Volkach
09381 8140
hotel@tuchhaus.com
tuchhaus.com



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE/EINKAUFEN

Zuckerscheune Café - Konditorei

Volkacher Str. 33
97332 Volkach / Eichfeld
09381 717102
info@zuckerscheune.de
www.zuckerscheune.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE

Gaststätte am Schloss

Hauptstraße 9
97357 Prichsenstadt /
Altenschönönbach
09383 7560



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE

Gaststätte zur Prichsenstädter Krone

Karlsplatz 11
97357 Prichsenstadt
09383 6549
info@weingutwagner.de
www.weingutwagner.com

**FREI
ZEIT
& SP
ORT**



© Romantische Floßfahrten

FREIZEIT & SPORT

Romantische Floßfahrten

Ritterstr. 22
97337 Dettelbach / Bibergau
09324 980350
info@flosserlebnis.de
flosserlebnis.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE

Jadghaus Ilmbach

Ilmbach 2
97357 Prichsenstadt
0175 5042315
gasthausdreilinden@web.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE

Landgasthof „Zur Krone“

Karlsplatz 7
97357 Prichsenstadt
09382 1745
info@zur-krone-bruennau.de
www.zur-krone-bruennau.de



© Brosch / Touristinfo Kitzingen

FREIZEIT & SPORT

aqua-sole Saunaparadies

Marktbreiter Str. 8
97318 Kitzingen
09321 390070 |
info@aqua-sole.de
www.aqua-sole.de



© Touristinfo Kitzingen

FREIZEIT & SPORT

aqua-sole Freibad

Marktbreiter Str. 8
97318 Kitzingen
09321 390070 |
info@aqua-sole.de
www.aqua-sole.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Landhotel „Alte Schmiede“

Karlsplatz 7
97357 Prichsenstadt
09383 9029620
alte.schmiede@gmx.info



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE

Wörners Schloss

Neuses am Sand 21
97357 Prichsenstadt
09383 7179
info@woerners-schloss.de
www.woerners-schloss.de



© Kanuta Kanuverleih

FREIZEIT & SPORT

kanuta Kanuverleih

Mainstr. 19
97332 Volkach
0171 6893147
info@kanuta.de
kanuta.de/

**KUN
ST &
KUL
TUR**



© Touristinfo Kitzingen

KUNST & KULTUR

**Papiertheater
Kitzingen**

Grabkirchgasse 4
97318 Kitzingen
gabriele.brunsch@t-online.de
www.papiertheater-kitzingen.de

**EIN
KAU
FEN**



© Stadt Prichsenstadt

EINKAUFEN

**Weinschmiede
Kohles**

Luitpoldstr. 20
97357 Prichsenstadt
09383 1439
info@gaestehauskohles.de
weinbaukohles.de

**WEIN
UND
WIN
ZER**



© MODEMANUFAKTUR Lisa Dörr

EINKAUFEN

**MODEMANUFAKTUR
Lisa Dörr**

Pfarrgasse 7
97346 Iphofen
015164566211
info@mode-manufaktur.de
https://www.lisadoerr.de/



© Stadt Prichsenstadt

EINKAUFEN

Bäckerei Plempel

Karlsplatz 12
Prichsenstadt
09383 1255



© Stadt Prichsenstadt

WINZER

**Bio Wein Gut
Ewald Ruppert**

Rüdener Str. 32
97357 Prichsenstadt /
Kirchsönbach
09383 7485
info@wein-ruppert.de
www.wein-ruppert.de



© Stadt Prichsenstadt

WINZER

**Gästehaus und
Weingut Keßler**

Luitpoldstrasse 1 + 2
97357 Prichsenstadt
09383 2610
info@winzerhof-kessler.de
www.winzerhof-kessler.de



© Stadt Prichsenstadt

EINKAUFEN

Bäckerei Trapp

Würzburgerstr. 37
Stadelschwarzach
97357 Prichsenstadt
09383 820



© Stadt Prichsenstadt

EINKAUFEN

Getränke Wagner

Kirchsönbacherstr. 9
97357 Prichsenstadt
09383 491
info@getraenke-wagner.de
www.getraenke-wagner.de



© Stadt Prichsenstadt

GASTRONOMIE / WINZER

**Gasthof & Weingut
„Zum Storch“**

Luitpoldstraße 7
97357 Prichsenstadt
0151 28314081
www.gasthof-storch.de
info@gasthof-storch.de



© Stadt Prichsenstadt

WINZER

Weinbau Biegner

Neuses am Sand 4
97357 Prichsenstadt
09383 7102
biegner@gmx.de
frankenwein-biegner.de



© Stadt Prichsenstadt

EINKAUFEN

**Metzgerei
Bausewein**

Karlsplatz 16
97357 Prichsenstadt
09383 447
info@metzgerei-bausewein.de
metzgerei-bausewein.de



© Stadt Prichsenstadt

EINKAUFEN

**Spargel und
Beerenhof Hofladen**

Kirchsönbacherstr. 8
Prichsenstadt
09383 9038096
info@spargel-prichsenstadt.de
spargel-prichsenstadt.de



© Stadt Prichsenstadt

WINZER

**Weinbau Roland
und Sylvia König**

Laub 47
97357 Prichsenstadt
09383 9039731

13 Weinbau-Rolandkoenig@t-online.de

**ÜBE
RNA
CHT
UNG**



© Michaela Walter

ÜBERNACHTEN
Das Kleine Hotel

Mainbernheimer Str 10
97346 Iphofen
0176 105 33220
info@das-kleine-hotel-iphofen.de
www.das-kleine-hotel-iphofen.de



© Weingut & Pension Claußen-Wintzheimer

EINKAUFEN/ÜBERNACHTEN
Weingut & Pension

Claußen-Wintzheimer
Mühlenweg 1
97346 Iphofen
09323 3477
info@claussen-wintzheimer.de
www.claussen-wintzheimer.de



© Hotel am Schwanberg

ÜBERNACHTUNG
Hotel am

Schwanberg
Im Grund 3
97348 Rödelsee
09323 2083898
info@hotel-am-schwanberg.de
hotel-am-schwanberg.de



© Hotel Zum Schiff

ÜBERNACHTUNG
Hotel Zum Schiff

Hans-Kesenbrod-Str. 10
97340 Segnitz Segnitz
093321309
hotel@zumschiff.de
www.zumschiff.de



© Weingut Gästehaus Weigand

ÜBERNACHTEN
Weingut

Gästehaus Weigand
Lange Gasse 29
97346 Iphofen
09323 3805
info@weingut-weigand.de
www.weingut-weigand.de



© Hotel Kitzinger Hof

ÜBERNACHTUNG
Hotel Kitzinger Hof

Hindenburgring Süd 1
97318 Kitzingen
0176 43325535
info@kitzingerhof.de
https://hotelkitzingerhof.de/



© Cube-House

ÜBERNACHTUNG
Cube-House

Ferienhaus in Franken
Eichfelder Str. 21
97332 Volkach
0170 3349205
cubehouse@gmx.de
ferienhaus-in-franken-volkach.obs.g.de



© Feriendomizil Winter

ÜBERNACHTUNG
Feriendomizil

Winter
Am Sambühl 3
97332 Volkach
0171 6008458
Berthold-Schwarzenau@t-online.de
www.feriendomizil-winter.de



© Touristinfo Kitzingen

ÜBERNACHTUNG
Wohnmobilstellplatz

Kitzingen
Bleichwasen 12
97318 Kitzingen
09321/ 20-8888
tourismus@stadt-kitzingen.de
www.stadt-kitzingen.de



© Stadt Prichsenstadt

ÜBERNACHTUNG
Boutiquehotel

Freihof
Freihofgasse 3
97357 Prichsenstadt
09383 9020340
info@hotelfreihof.com
hotelfreihof.com



© Weingut Kirch

ÜBERNACHTUNG
Ferienwohnungen

Kirch
Mönchbergstraße 11
97332 Volkach - Fahr
0938180870
info@weingut-kirch.de
www.weingut-kirch.de



© Sonnenhotel Weingut Römmert

ÜBERNACHTUNG
Sonnenhotel

Weingut Römmert
Erlachhof 1 a
97332 Volkach
09381 718160
zentralreservierung@sonnenhotels.de
www.sonnenhotels.de



© Stadt Prichsenstadt

ÜBERNACHTUNG
Gästehaus am

Westtor
Luitpoldstr. 20
97357 Prichsenstadt
09383 1439
info@gaestehauskohles.de
weinbaukohles.de



© Stadt Prichsenstadt

ÜBERNACHTUNG
Wohnmobilstell-

platz Kohles
Luitpoldstr. 20
97357 Prichsenstadt
09383 1439
info@gaestehauskohles.de
weinbaukohles.de



© tuchhaus - Hotel & Genießerei

ÜBERNACHTUNG
Tuchhaus

Hotel & Genießerei
Marktplatz 5
97332 Volkach
09381 8140
hotel@tuchhaus.com
tuchhaus.com



© Jonas Schug, Roswitha Lorey

ÜBERNACHTUNG
Steigerwald Pension

Wiesenweg 15
97353 Wiesentheid
09383 9091290
info@steigerwaldpension.de
www.steigerwaldpension.de

Franken. Fränkisches Weinland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WÜRZBURG

UND
STADT
WÜRZBURG



Matthias
Bickel-Stumpf,
Frickenhausen -
Thüngersheim
© Stefan Bausewein

Fränkisches Weinland Tourismus GmbH
Turmgasse 11, 97070 Würzburg, Tel.: 0931 37-2335
tourismus@fraenkisches-weinland.de, www.fraenkisches-weinland.de

DER LANDKREIS WÜRZBURG



Der Landkreis Würzburg liegt im Herzen Europas. Veitshöchheims Ortsteil Gadheim ist geographischer Mittelpunkt der EU: eine Besonderheit, die sich in eine Fülle an liebenswerten Eigenheiten einreicht, die unsere Heimat so einzigartig und vielfältig machen. In dem ausgedehnten Flächenlandkreis mit 968 Quadratkilometern gibt es vieles zu entdecken: malerische Weinorte, historische Burgen und Schlösser sowie eine beinahe schöne Kulturlandschaft stehen für ein „Leben wie Gott in Franken“.

Hier wird Tradition bewahrt und Neues geschaffen, Kultur und Kulinarik zelebriert und das Leben von wunderbaren Menschen bereichert. Ein Besuch offenbart, warum unsere Region ein traumhafter Ort zum Leben ist, der Perspektiven für Jung und Alt bietet. TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg-region



Im milden Klima des Landkreises Würzburgs gedeihen die fränkischen Weintrauben an sonnigen Hängen direkt vor der Tür. Entlang des Mainflusses erstrecken sich prächtige, teils steile Weinberge. Hier werden die Trauben von der Sonne verwöhnt und die Wurzeln aus gesunden und fruchtbaren Böden von Keuper und Muschelkalk gestärkt.

Mehr als 60 Weingüter sorgen mit ihren Winzerinnen und Winzern dafür, dass der Frankenwein auch weit über die Grenzen des Landkreises hinaus geschätzt und geliebt wird. Mit viel Liebe und großer Leidenschaft für Wein und viel Erfahrung und Können in ihrem Handwerk stärken und sichern sie Tag für Tag den hervorragenden

Ruf des Frankenweins. Charakterstarke und ausdrucksreiche Weine wie Silvaner, Müller-Thurgau, Scheurebe, Domina, Bacchus und Spätburgunder laden dazu ein, entdeckt und zelebriert zu werden.

Im Landkreis findet an lauen Sommerabenden garantiert immer irgendwo ein Weinfest statt, das zum gemeinsamen Genuss einlädt. Wenn der Frühling erwacht und nach der Weinlese im Herbst öffnen die Heckenwirtschaften ihre Pforten – hier kann man den Frankenwein in seinem ursprünglichsten Zustand erleben: In einem gemütlichen Ambiente, direkt beim Winzer, begleitet von traditioneller fränkischer Brotzeit.



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Würzburg
online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/wuerzburg-region



Marienkapelle
© Ute Morawetz

Bütthard

Der Markt Bütthard liegt idyllisch am Westrand des Ochsenfurter Gaus. Der 35 km lange Kultur-Radweg „Dreiländereck“ durch das alte Büttharder Amt verbindet die beiden Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg.

TreffpunktDeutschland.de/buetthard



Florian-Geyer-Festspiele
© Renate Wohlfel

Giebelstadt

Im Sommer sind die Kinderfestspiele und die Florian-Geyer-Festspiele auf der Freilichtbühne Publikumsmagnete. Beliebt sind auch die beiden europäischen Kulturwege „Weiß der Geyer“ und „Vom Minnesang zum Düsenklang“

TreffpunktDeutschland.de/giebelstadt

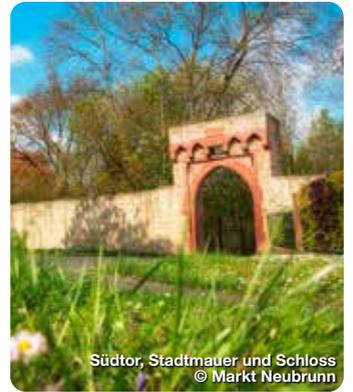


Mainufer Margetshöchheim
© Roland Grunert-Held /
ZweiUferLand Tourismus e.V.

Margetshöchheim

Das Gartendorf am Main bietet im Herbst ein tolles Panorama. Wer auf dem MainRadweg unterwegs ist, kommt an bunt behangenen Streuobstwiesen vorbei. Wer lieber wandert, kann auf dem neuen Wanderweg „Zwischen Wengert und Kiefern“ auf zwei Strecken die Wiesen und Weinlagen in Margetshöchheim und Erlabrunn entdecken. Start ist an der Margaretenhalle. Auf der Höhe bieten sich dabei schöne Ausblicke ins Maintal und auf die gegenüberliegenden Weinberge von Veitshöchheim und Thüngerheim. Mit einem Abstecher über den Mainsteg kann man zu Fuß von Margetshöchheim aus ganz einfach und schnell Veitshöchheim erreichen und das Schloss und den Rokokogarten besuchen.

TreffpunktDeutschland.de/margetshoechheim



Südtor, Stadtmauer und Schloss
© Markt Neubrunn

Neubrunn

Der Markt Neubrunn mit dem Ortsteil Böttigheim bietet mit einem der orchideenreichsten Naturschutzgebieten in Bayern viele Entdeckungsmöglichkeiten für den Naturliebhaber, aber auch Spiel, Spaß, Bewegung und Erholung auf dem Jugendzeltplatz und im gemeindlichen Freibad. Die zentrale Lage zwischen Würzburg und Wertheim ist Ausgangspunkt für Ausflüge und Shopping-Touren, z. B. ins Kloster Bronnbach oder ins Factory-Outlet-Center „Wertheim Village“. Im Frühjahr werden Führungen durch die herrliche Natur angeboten. Wir freuen uns über Ihren Besuch, z. B. beim großen Michaelismarkt im September.

TreffpunktDeutschland.de/neubrunn



© Grunert Held

Kleintrinderfeld

Die Wurzeln der Gemeinde Kleintrinderfeld liegen im Bistum Mainz, die 1585 dem Bistum Würzburg zufiel und seit 1814 zu Bayern gehört. Eine lebhafte Kunstszene sowie Vereinsleben und ein starker Zusammenhalt prägen die Gemeinde.

TreffpunktDeutschland.de/kleintrinderfeld



© Renate Wohlfel

Europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“

Der europäischen Kulturweg „Weiß der Geyer“. Der Rundweg führt von Giebelstadt über Sulzdorf und Ingolstadt wieder zurück nach Giebelstadt und hält viele Informationstafeln zur Geschichte dieser Orte bereit.

Giebelstadt



Leinach Kirschenweg © Fotokoppter

Leinach

Leinach bietet mit Streuobstwiesen, Kirschenplantage und Schwarzkiefernwald ideale Ausgangspunkte für eine Wanderung. Die Wege führen zum Beispiel durch den größten zusammenhängenden Schwarzkiefernwald Deutschlands, zur Wartturmruine und weiter bis zum Erlabrunner Käppele. Den Wald noch intensiver wahrnehmen und genießen, kann man bei einem Waldbad mit der Waldbademeisterin Christina. Je nach Thema mal mit Kräuterbrot, Wein, Glühwein und allerlei Selbstgemachtem aus der Natur. Ein Tipp im Advent: Die Leinacher Waldweihnacht – ein gemütlicher Weihnachtsmarkt mit kleinen Ständen im Wald mit regionalen Produkten aus der Region.

TreffpunktDeutschland.de/leinach



Vogelsang Balkon © Markt Markt Einersheim / Richard Schober, Iphofen

Markt Einersheim

Eingerahmt von zwei historischen Torhäusern lädt der Marktplatz mit seinen Fachwerkhäusern, dem Brunnen und dem stattlichen Schloss zum Verweilen ein. Durch den Schwibbogen des historischen Rathauses am Marktplatz gelangt man zur St.-Matthäus-Kirche mit Resten der alten Kirchenburgenanlage. Gastronomie und Weingüter laden im Ort zur Verkostung ihrer Weine und kulinarischen Spezialitäten ein. Auf dem Schlossberg, der höchsten Erhebung des Marktes, stand früher das Schloss Speckfeld, von dem heute noch eine Ruine zu sehen ist. Rund um den Schlossberg schmiegt sich eine sanft geschwungene Hügellandschaft mit den Weinlagen der Markt Einersheimer Winzer in die Landschaft ein.

TreffpunktDeutschland.de/markt-einersheim



Fachwerkhäuser © Anke Hartenstein AHA Design / Stadt Ochsenfurt

OCHSENFURT

KOMPAKT

Das moderne Kleinstadtfliair, in historischem Rahmen, erweckt vielfältige Eindrücke. Die abwechslungsreichen Landschaften im MainDreieck bieten für jeden Besucher das passende Wanderangebot. Schon der Aufstieg über den Trampelpfad birgt einen zauberhaften Ausblick auf Weinberge und Main. Von dort ist es ein leichtes, auf den naturbelassenen Panoramawanderweg oberhalb der Hangkante, mit traumhaften Blick ins Maintal Richtung Sommerhausen, einzusteigen. Familienzeit und ein ganz besonderes Erlebnis für Kinder bietet die Tour „Geologie erleben“ bei Kleinochsenfurt im Steinbruch „Würzburger Quaderkalk“. Als Geheimtipp lohnt auch ein Besuch im hiesigen Triasmuseum in Kleinochsenfurt, das unter anderem fossile Funde aus diesem Steinbruch beherbergt.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenfurt



OCHSENFURT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Neues Rathaus © Anke Hartenstein AHA Design / Stadt Ochsenfurt



Geologie erleben © Stadt Ochsenfurt



KOM
PAKT

Kobelweg - Rimpar terroir f
© Markt Rimpar / Nadja Kess

Rimpar

Das Landschaftsbild der Markt-gemeinde ist geprägt von Wald und Wiesen und bietet zahl-reiche Erholungsräume. Einer davon ist der magische terroir f-Standpunkt am Kobersberg. TreffpunktDeutschland.de/rimpar



© Markt Rimpar / Nadja Kess

Archäologisches Museum

Das Museum zeigt vorrangig die bei Freilegungsarbeiten in den Ruinen des Schlosses aufgefundenen Exponate (14. – 19. Jh.) wie Keramik-gefäße, Scherben, Ofen-kacheln, Stuckfragmente, bildhauerische Werkstücke, Wandmalereien, Münzen, u. a. **Schloßberg 1, Rimpar**



© Stadt Röttingen

Kneipp-Vital-Weg

Der Kneipp-Vital-Weg veran-schaulich die fünf Säulen der Gesundheit nach Sebastian Kneipp auf einer rund 1,5 km langen Route, die etwa 45 Minuten dauert. Entlang des Weges begegnet man den Grundprinzipien der Kneipp-Therapie. **Röttingen**



„terroir f“ Thüngersheimer Johannisberg
© Gemeinde Thüngersheim / Rolf Nachbar

Thüngersheim

Einer der größten Weinbauge-meinden Frankens. Entdecken Sie ein typisches fränkisches Winzerdorf mit verwinkelten Gassen und liebevoll renovier-tem Fachwerk. TreffpunktDeutschland.de/thuengersheim



© Markt Rimpar / Nadja Kess

Denkort Deportationen

Der „Denkort Deportationen“ in Würzburg gedenkt der fast 2100 jüdischen Opfer aus Unterfranken. 47 symbolische Gepäckstücke am Haupt-bahnhof und Kopien in den Heimatorten, wie Rimpar, mahnen an die NS-Verbre-chen. **Schloßberg 1, Rimpar**



KOM
PAKT

© Stadt Röttingen - Tourist-Information

Röttingen

An der Romantischen Straße, im fränkischen Weinland, im Lieblichen Taubertal, liegt die schöne Stadt Röttingen. Das barocke Rathaus, mit seinen zwei kunstvollen Drachenas-perspektionen, und die Fachwerk-häuser umschließen den Markt-platz. Ein Brunnen erinnert hier an die Proklamation zur ersten Europastadt. Einzigartig der Sonnenuhrenweg. Um die historische Altstadt verläuft die Stadtmauer mit sieben noch erhaltenen Türmen. Sehens-wert ist die romanische Pfarr-kirche St. Kilian (13. Jh., in der Außenfassade sind Epitaphie erhalten), die Kapelle St. Georg (1588) und das Käppele (1766). Die Spitalkirche St. Peter und Paul wurde in den Jahren 1613 bis 1615 erbaut. TreffpunktDeutschland.de/roettingen

RÖTTINGEN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Gemeinde Thüngersheim / Florian Hammerich

WeinKulturGaden

Knapp 600 Jahre die Gaden alt. Nach aufwendiger Sanierung erzählen sie jetzt von der Vergangenheit. Mit kulturellen Veranstaltungen wie Konzerten, Lesungen und Ausstellungen kommt nun Leben in die alten Mauern. **Kirchgasse 2, Thüngersheim**



© Gemeinde Thüngersheim / Petra Höning, LWG

„terroir f VINOMAX“

Thüngersheimer Scharlachberg Markant erhebt sich über den Schaumkalkbänken des unteren Muschelkalkes im Thüngersheimer Scharlach-berg das „Vinomax“. Die Be-zeichnung wurde dem Begriff „Audimax“, dem größten Hör-saal einer Universität entlehnt. **Thüngersheim**



KOM
PAKT

© Ronald Grunert-Held / Gemeinde Veitshöchheim Tourist-Information

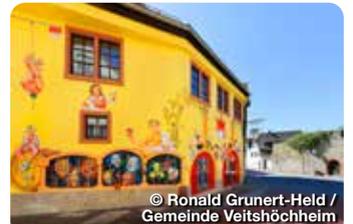
Veitshöchheim

Die herrliche Lage am Main, zwischen sonnenbeschiene-n Weinbergen, begeisterte schon die Würzburger Fürstbischöfe. Hier, ganz in der Nähe ihrer Residenzstadt, ließen sie sich ein kleines Sommerschloss mit einer einzigartigen Gartenan-lage errichten. Ob mit dem Aus-flugschiff, Fahrrad, Auto oder Reisebus, die meisten Besu-cher kommen in Veitshöchheim direkt an der Flusspromenade Mainlände an. Entlang der beliebten Flaniermeile rei-hen sich, neben unterhaltsamen Spiel- und Sportmöglich-keiten, Sitzgruppen und Ruhebänke, zahlreiche Restaurants, Cafés und Biergärten aneinander, in denen man, bei fast südländi-schem Flair, regionale Schman-kerl und Frankenwein genießen kann.

TreffpunktDeutschland.de/veitshoechheim



VEITSHÖCHHEIM KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Ronald Grunert-Held / Gemeinde Veitshöchheim

Fastnachtshaus

Der Sitz des Fastnacht-Ver-bandes Franken wurde 2015 von Werner Hofmann und Arno Ludwig aufwendig mit bekannten Figuren und Szenen der fränkischen Fast-nacht verziert. **Bahnhofstraße 13, Veitshöchheim**



Veitshöchheim, Schloss
© Konrad Rainer / Bayerische Schlösserverwaltung

Schloss Veitshöchheim

Der 1680 bis 1682 erbaute Sommersitz der Würzburger Fürstbischöfe wurde 1753 durch Balthasar Neumann vergrößert. Erst durch die Restaurierung von 1931/32 wurden alle Räume des Ober-geschosses wieder geöffnet. **Echterstrasse 10, Veitshöchheim**



KOM
PAKT

Sommerhausen © Johannes Romeyke / Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhausen

Am rechten Mainufer, 13 km südlich von Würzburg gelegen, Sommerhausen zeichnet sich durch Wein, Kunst und Kultur aus. Direkt gegenüber von Sommerhausen, am West-ufer des Mains, liegt der Ort Winterhausen. Die kuriosen Namen der beiden Ortschaften beziehen sich auf die damali-gen Kirchenpatronen. Eingebettet in den Weinlagen Ölspiel, Steinbach und Reifenstein, umgeben von Obstanlagen und Wald, durchzogen von Rad-, Spazier- und Wanderwegen – liegt Sommerhausen eingebettet im Maintal zumindest geographisch auf der Sonnenseite des Lebens. Das Ortswappen beschreibt eben diese Kennzei-chen: Sonne und Traube.

TreffpunktDeutschland.de/sommerhausen



SOMMERHAUSEN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Stadt Röttingen / Dr. Michael Gura

Sonnenuhrenweg

Röttingen ist die Stadt der Sonnenuhren. 25 verschie-dene Sonnenuhren liegen auf dem 2 km langen Rundweg innerhalb und um die Stadt-mauer. Der Sonnenuhrenweg lädt besonders an sonnigen Tagen ein, die Zeiten abzu-lesen. **Sonnenuhrenweg, Röttingen**



© Bayerischen Schlösser- und Seenverwaltung

Hofgarten Veitshöchheim

Der Rokokogarten Veitshöchheim bezaubert seine Besucher mit einer für die Zeit typischen streng symmetrischen Aufteilung in verschiedene Gartenräume. Höhepunkt ist der Große See mit dem Musenberg Parnass und den historischen Wasserspielen. **Veitshöchheim**



Alte Mainbrücke mit Festung Marienberg © Congress-Tourismus-Würzburg / A. Bestle

Würzburg

Die reizvolle Universitätsstadt am Main liegt inmitten von Weinbergen, überragt von ihrem Wahrzeichen, der Festung Marienberg. Architektonischer Glanzpunkt ist die fürstbischöfliche Residenz, seit 1981 UNESCO Welterbe. Balthasar Neumann schuf dieses „Schloss über allen Schlössern“ mit dem berühmten Treppenhaus und dem weltgrößten Deckenfresko von Giovanni B. Tiepolo. Die spätgotische Marienkapelle, das Haus zum Falken mit seiner prunkvollen Rokoko-Fassade und der Dom St. Kilian, die viertgrößte romanische Kirche Deutschlands, dürfen ebenfalls bei keiner Stadtbesichtigung fehlen.

TreffpunktDeutschland.de/wuerzburg



WÜRZBURG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Panorama Markt Zell a. Main © Markt Zell a. Main

Zell am Main

Direkt vor den Toren Würzburgs, idyllisch eingebettet zwischen den Muschelkalkhängen des Wasserschutzgebiets und dem Fluss, liegt die Marktgemeinde am überregional bekannten und beliebten Main-Radweg. Dieser führt am Kloster Oberzell vorbei, das zu den eindrucksvollsten und geschichtsträchtigsten Orten im Landkreis Würzburg gehört. Auch im Zeller Altort gibt es äußerst viel zu sehen. So z. B. die Zeller Weinhändlerhäuser, das Wassermuseum und den Kulturkeller, den Bürgerbräustollen, die Rosenbaumsche Laubhütte und das Areal des ehemaligen Klosters Unterzell mit Zugang zum historischen Kapitelsaal mit originalem Stuck aus der Echterzeit.

TreffpunktDeutschland.de/zell-am-main



ZELL AM MAIN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Markt Zell a. Main

Kloster Oberzell

Die Klosteranlage wurde in der ersten Hälfte des 12. Jh erbaut. Zu Beginn des 18. Jh wurde die Kirche barockisiert. 1901 wurde die Klosteranlage durch die Franziskanerinnen gekauft und eine lebendige Ordensgemeinschaft hat hier ihr Zuhause gefunden. **Oberzell 1, Zell am Main**



BesucherInnen Riemenschneider © Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers. **Festung Marienberg, Würzburg**



Festung Marienberg © Bayerische Schlösserverwaltung (www.schloesser.bayern.de)

Festung Marienberg

Die mächtige Anlage, die von 1253 - 1719 Sitz der Fürstbischöfe war, liegt auf einem gut einhundert Meter über das Maintal erhebenden Höhenrücken, den auf drei Seiten steil abfallende Hänge umgeben. **Marienberg, Würzburg**



Residenz Würzburg Ostfassade mit Ostgarten / Veronika Freudling © Bayerische Schlösserverwaltung

Residenz Würzburg

Die ehemalige Residenz der Würzburger Fürstbischöfe ist von 1720 bis 1744 in einer Bauzeit von nur 24 Jahren im Rohbau entstanden und wurde bis 1780 fertig ausgestattet. **Residenzplatz 2, Würzburg**



Erlabrunn © Roland Grunert Held / ZweiUferLand Tourismus e.V.

Nur einen Katzensprung entfernt von Würzburg laden die Orte im ZweiUferLand am Main zu einer Pause vom Alltag ein. Auf beiden Seiten vom Main erstrecken sich die acht Gemeinden umgeben von Weinbergen, Streuobstwiesen, Trockenrasen und Schwarzkiefernwald: Veitshöchheim, Zell am Main, Margethöchheim, Erlabrunn, Leinach, Zellingen / Retzbach und Retzstadt. Egal ob zu Fuß, mit dem Rad, beim Wasserwandern auf dem Main oder mit dem Campingwagen – das ZweiUferLand lädt Sie ein zu einem Urlaub umgeben von fränkischem Charme. Jeder der Orte im ZweiUferLand bietet den Besuchern etwas ganz Besonderes. **TreffpunktDeutschland.de/zweiuferland**



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. **Zeller Straße 1, Würzburg**



Mainfranken Theater © Nik Scholzel

Mainfranken Theater

Das Mainfranken Theater Würzburg und ist die größte und bekannteste Kulturinstitution in der Regiopolegion Mainfranken und blickt auf eine über 200-jährige Historie zurück. **Theaterstraße 21, Würzburg**



© GebrGeigerJun ZweiUferLand Tourismus e.V.



©tzfoto Thomas Zitzmann ZweiUferLand Tourismus e.V.

VERANSTALTUNGEN



© AHA Design, Anke Hartenstein / Stadt Ochsenfurt

Frühlingsmarkt

27.04.2025, 10-18 Uhr, Ochsenfurt

Haushaltswaren, Schuhputzmittel, Besen, Bürsten, Körbe, Kleidung, Dekoration und vieles mehr sind zu finden. Ab 13:00 Uhr öffnet der Ochsenfurter Einzelhandel seine Türen und freut sich auf Ihren Besuch.



© AHA Design, Anke Hartenstein / Stadt Ochsenfurt

Nixe - Saison

01.05. - September, Ochsenfurt

Den Mee a weng nauf und a weng nunner - am 01. Mai startet die Nixe bei hoffentlich bestem Wetter in die Saison. Von 11 - 17 Uhr kann man kurze Touren auf dem Main genießen. Für das leibliche Wohl vor Ort „an Land“ sorgt der Förderverein Die Nixe e.V. - Schiff Ahoi.



© Stadt Röttingen / Mira Roth

Frankenfestspiele

09.05. - 23.08.2025, Röttingen

Die Frankenfestspiele Röttingen finden jährlich im Sommer im Hof der Burg Brattenstein statt. Gegründet in den 1980er Jahren von Veit Relin und Bürgermeister Günter Rudolf, wurde die Bühne am 21. Juli 1984 mit „Der Muffl“ eingeweiht. Anfangs standen Werke von Johann Nepomuk Nestroy im Fokus, wodurch Röttingen als „Nestroy-Stadt“ bekannt wurde. Später erweiterte sich das Repertoire um Musicals, Operetten und Schauspiel. Renate Kastelik, Sascha Oliver Bauer und Walter Lochmann prägten die Festspiele als künstlerische Leiter. Seit 2019 führt Lars Wernecke das Festival und sorgt für neue Impulse.



© Gemeinde Veitshöchheim / R. Grunert-Held

Weinschlendern am Sonnenschein

24.05.2025, 14 - 21 Uhr, Veitshöchheim

Im Mai findet eine Weinlagenwanderung an der Lage Veitshöchheimer Sonnenschein statt. Bei einem Spaziergang – die Strecke ist nur ca. 2,5 km lang – mit herrlichem Ausblick ins Maintal kann man ausgiebig genießen und schlemmen.



© Peter Schuhmann / Africa Festival Team / Sarah Stumpf

Würzburger Africa Festival

29.05.-01.06.2025, Talavera, Würzburg

Das Würzburger Africa Festival ist das größte und älteste Festival für afrikanische Musik und Kultur in Europa.



© Gemeinde Veitshöchheim / R. Grunert-Held

Mozartfest-Serenade im Hofgarten

25.05.2025 - 20.30 Uhr, Veitshöchheim

Das Mozartfest Würzburg lädt zu einem stimmungsvollen Konzert in den Veitshöchheimer Rokokogarten. 2025 spielt hier vor der malerischen Schlosskulisse das Ensemble „Brasssuround“



Promotion

Mozartfest Würzburg

»Aber durch Töne: Freund Mozart«

23.05. - 22.06.2025

Würzburg

© Peter Schuhmann

Mit seinem Programm zwischen Klassik der Spitzenklasse und feinsinnigem Entertainment spannt das Mozartfest vom 23.05 bis 22.06. in 90 Konzerten ein klangvolles Panorama auf.

Infos unter mozartfest.de



© Stadt Röttingen / Markhard Brunecker

Weinfest in der Europastadt

06.06. - 09.06.2025, Röttingen

Das Weinfest bietet zahlreiche kulinarische Spezialitäten und ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Auch auf dem Marktplatz ist reges Treiben.



© Bürgerspital Weingut Würzburg

Hofschoppen-Festival

11.06. - 21.06.2025,

Bürgerspital-Weinstuben, Würzburg

Malerische Kulisse ist der historische Innenhof der jahrhundertalten Stiftung. Genießen Sie bei Spitzenweinen des Bürgerspitals echte Würzburger Weinfest-Atmosphäre.



© Umsonst & Draußen e.V. / Volker Danzer

Umsonst & Draußen Festival

19.06. - 22.06.25, Würzburg

Das Würzburger Woodstock: An drei Tagen präsentiert die deutsche Musikszene ihr Können in einer ausgelassenen Open-Air-Atmosphäre bei freiem Eintritt.



© AHA Design, Anke Hartenstein / Stadt Ochsenfurt

Sommermarkt

22.06.2025, Ochsenfurt

Bei hoffentlich bestem Wetter werden wieder zahlreiche Händler ihre Ware anbieten. Auch die Ochsenfurter Gastronomen laden zum Verweilen und genießen ein.



© Staatlicher Hofkeller Würzburg / Kathrin Heyer

Hofgarten-Weinfest

27.06. - 06.07.2025 Würzburg

Unvergleichliche barocke Kulisse: Im malerischen Hofgarten der Residenz lädt der Staatliche Hofkeller zu einem der schönsten Weinfeste ein.



© Johannes Romeykei / Tourist-Information Sommerhausen

Straßenweinfest des Historischen Burschenvereins

28.06.-30.06.2025, Sommerhausen

Auf dem von historischen Gebäuden umgebenen Festplatz laden wir zu unserem bekannten Straßenweinfest ein. Bei stimmungsvoller Musik und fränkischer Brotzeit dürfen Sie entspannen und unsere besonderen Weine probieren.



© Stadt Würzburg / Christian Weiß / Tourismusverband Franken e.V.

Kiliani-Volksfest

04.07. - 20.07.2025, Würzburg

Das Kiliani-Volksfest versetzt seine Gäste mit Fahrgeschäften und Karussells, Buden und Bierzelten sowie vielfältigen deftigen und süßen Leckerbissen in fröhliche Feststimmung.



© Viktor Meschko, atelier zudem / FWL GmbH, TI Vhh

Veitshöchheim macht Musik & Appetit

12.07. - 13.07.2025, Veitshöchheim

Musik und Essen – das passt perfekt zusammen! Freuen Sie sich auf doppelten Genuss für Ohr und Gaumen nach dem Motto: „Veitshöchheim macht Musik & Appetit.“



© Verein Würzburger Festwirte e.V., Würzburg

Würzburger Weinparade

28.08. - 07.09.2025, Würzburg

Eine große Auswahl von frischen spritzigen Weinen neuer Jahrgänge, Weinen aus besten Lagen und seltenen Reben: Dafür steht die Würzburger Weinparade.



© Stadt Röttingen / Evelyn Fischer

Gauvolksfest

29.08. – 01.09.2025, Röttingen

Das viertägige Volksfest lädt Besucher ein, eine bunte Mischung an Attraktionen zu erleben. Das Programm reicht vom traditionellen Bieranstich, Fahrgeschäften, Spielwaren- und Mandelbuden bis hin zum beliebten Antikmarkt und einer festlichen Modenschau.



© Ulf Cronenberg

Würzburger Hafensommer Festival

25.07. – 10.08.2025, Würzburg

Die schwimmende Bühne in der beeindruckenden Industriekulisse am Alten Hafen neben dem Kulturspeicher hat schon so manchen internationalen Star nach Würzburg gelockt. Das hochkarätige Kulturfestival präsentiert seit 2007 jedes Jahr über zwei Wochen lang täglich Konzerte für Jung und Alt. www.hafensommer-wuerzburg.de



© Heidrun Traupe / Tourist-Information Sommerhausen

Töpfermarkt

27.09.–28.09.2025 10.00-18.00 Uhr, Sommerhausen

Dieser kleine, aber feine Markt, auf dem 25 Keramiker aus nah und fern ihre Waren anbieten, ist im Laufe von 30 Jahren zu einem Geheimtipp für „Freunde guter Keramik“ geworden. Um ein hohes Niveau zu gewährleisten, sind nur Profi-Keramiker zugelassen.



© Tourist-Information Sommerhausen

Sommerhäuser Kirchweih

03.10.2025–07.10.2025, Sommerhausen

Fünf Tage lang wird der Jahrestag der Kirchweih gefeiert. Der Kirchweihumzug endet am Schießhaus, dem richtigen Ort um miteinander zu feiern. Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und genießen Sie unser fränkisches Brauchtum.



Eule © Peter Bruns

Kinderkulturfest

27.07.2025, Würzburg

Nach erfolgreichem Auftakt im letzten Jahr findet das Kinderkulturfest erneut im Rahmen des Familiensonntags des Würzburger Hafensommers statt. Zahlreiche Würzburger Kulturschaffende veranstalten am Sonntag, den 27.07.2025 von 13 bis 17 Uhr ein buntes Fest auf dem Vorplatz und in den Räumen des Kulturspeichers. Familien und Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Theater-, Musik- und Kreativprogramm. Das Museum im Kulturspeicher, das Team des Hafensommers und alle teilnehmenden Würzburger Kulturschaffenden freuen sich schon jetzt auf einen kreativen und bunten Sonntagnachmittag!



© Gemeinde Veitshöchheim / Dieter Gürz

Sommerkonzerte im Synagogenhof

27.07. – 07.09.2025, sonntags 18 Uhr, Veitshöchheim

Im Sommer findet für sechs Wochen jeden Sonntag ein Konzert-Highlight statt. Bei schlechtem Wetter werden die Konzerte in das Foyer des Museums verlegt.



© Gemeinde Veitshöchheim / R. Grunert-Held

Weinfest im Rokogarten

01.08. - 04.08.2025, Veitshöchheim

Im Sommer laden ortsansässige Vereine zusammen mit der Gemeinde Veitshöchheim zum Weinfest in den Rokogarten ein. Die Besucher können unter schattigen Bäumen Frankenweine und fränkische Spezialitäten genießen.



© Weinform Franken

GASTRONOMIE

Weinform Franken Restaurant

Hauptstraße 37
97246 Eibelstadt
09303 9845090

info@weinform-franken.de
www.weinform-franken.de



© Gasthof Hotel Rose

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG Gasthof Hotel Rose

Gaulberg 2
97247 Obereisenheim
09386 97220
info@rose-hotel.de
www.gasthaus-hotel-zur-rose.de



© Hotel zum Schmied

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN Hotel zum Schmied

Hauptstraße 26
97199 Ochsenfurt
09331 2438
Info@hotel-schmied.de
www.hotel-schmied.de



© Ritter Jörg

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN

Hotel & Restaurant Ritter Jörg

Maingasse 14
97286 Sommerhausen
09333 97300
mail@ritter-joerg.de
ritter-joerg.de



© Wein-Träume

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Wein-Träume

Schulstr. 25/27
97291 Thüngersheim
0170 3877436
willkommen@wein-traeume.de
www.wein-traeume.de



© Würzburger Bäder GmbH / Andreas Kreitz

FREIZEIT & SPORT

Würzburger Eisbahn

Niggelweg 7
97082 Würzburg
093144545
badinfo@wvv.de
www.wvv.de/baeder/

KUNST & KULTUR



© Hotel Weisses Lamm

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Weisses Lamm

Kirchstraße 24
97209 Veitshöchheim
0931 9802300
info@hotel-weisses-lamm.de
hotel-weisses-lamm.de

FREIZEIT & SPORT



© Theater Ensemble Würzburg

KUNST & KULTUR

Theater Ensemble Würzburg

Frankfurter Str. 87
97082 Würzburg
093144545
info@theater-ensemble.net
theater-ensemble.net



© Nik Scholzel

KUNST & KULTUR

Mainfranken Theater Würzburg

Theaterstraße 21
97070 Würzburg
0931 39 08124
info@mainfrankentheater.de
www.mainfrankentheater.de



© Kanuverleih „Main Erlebnis“

FREIZEIT & SPORT

Kanuverleih „Main Erlebnis“

Mainwiese
97247 Obereisenheim
0171 6008458
berthold-schwarzenau@t-online.de
www.feriendomizil-winter.de/kanuverleih/



© Würzburger Bäder GmbH / Thomas Bergerich

FREIZEIT & SPORT

Dallenbergbad

König-Heinrich-Straße 52
97082 Würzburg
0931 362650
badinfo@wvv.de
www.wvv.de/baeder/

EINKAUFEN



© Weingut Scheuring

EINKAUFEN

Weingut Scheuring

Lutzgasse 6
97276 Margetshöchheim
0931 463633
info@weingut-scheuring.de
weingut-scheuring.de



© Würzburger Bäder GmbH / Don Filbacher

FREIZEIT & SPORT

Nautiland

Niggelweg 9
97082 Würzburg
0931 362600
badinfo@wvv.de
www.wvv.de/baeder/



© Würzburger Bäder GmbH

FREIZEIT & SPORT

Sandermare

Virchowstraße 1
97072 Würzburg
0931 362660
badinfo@wvv.de
www.wvv.de/baeder/



© Weingut am Stein

EINKAUFEN

Weingut am Stein

Mittlerer Steinbergweg 5
97080 Würzburg
0931 25808
mail@weingut-am-stein.de
www.weingut-am-stein.de



© Juliusspital Weingut Würzburg

EINKAUFEN

Juliusspital Weingut Würzburg

Klinikstr. 1
97070 Würzburg
0931 3931400
weingut@juliusspital.de
www.juliusspital-weingut.de



© Weingut Hofmann

ÜBERNACHTEN & EINKAUFEN

Weingut Hofmann

rüther Straße 7
97285 Röttingen
0338 9801010
o@weinguthofmann.com
www.weinguthofmann.com

ÜBERNACHTUNG



© Best Western Hotel Würzburg-Süd

ÜBERNACHTEN
Best Western Hotel Würzburg-Süd

Mergentheimer Straße 162-168
97084 Würzburg
0931 61510
info@wuerzburg-sued.bestwestern.de
www.bestwestern-wuerzburg.com



© Exerzitienhaus Himmelspforten KdöR

ÜBERNACHTEN
Exerzitienhaus Himmelspforten

Mainaustraße 42
97082 Würzburg
0931 38668000
info@himmelspforten.net
www.himmelspforten.net



© Weinforum Franken

ÜBERNACHTEN
Weinform Franken Hotel

Hauptstraße 37
97246 Eibelstadt
09303 9845090
info@weinforum-franken.de
www.weinform-franken.de



© Best Western Hotel Polisina

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN
Best Western Hotel Polisina

Marktbreiter Straße 265
97199 Ochsenfurt
09331 8440
verkauf@polisina.de
www.polisina.de



© Weingut am Stein

ÜBERNACHTEN
Gästehaus am Stein

Mittlerer Steinbergweg 5
97080 Würzburg
0931 25808
mail@weingut-am-stein.de
www.weingut-am-stein.de



© GHOTEL hotel & living Würzburg

ÜBERNACHTEN
GHOTEL hotel & living Würzburg

Schweinfurter Str. 3
97080 Würzburg
0931 359620
wuerzburg@ghotel.de
www.ghotel.de/hotels/wuerzburg/



© Brunnenhof

ÜBERNACHTEN
Brunnenhof Randersacker

Brunnengasse 7
97236 Randersacker
01573 6905007
post@brunnenhofrandersacker.de
www.brunnenhofrandersacker.de



© Der Kirschberghof Gäste und Wein

ÜBERNACHTEN
Der Kirschberghof Gäste und Wein

Kirschberghof 1
97286 Sommerhausen
09333 799
info@kirschberghof.de
www.kirschberghof-sommerhausen.de



© Hotel Amberger

ÜBERNACHTEN
Hotel Amberger

Ludwigstraße 17-19
97070 Würzburg
0931 35100
reservation@hotel-amberger.de
hotel-amberger.de



© Hotel Lindleinsmühle

ÜBERNACHTEN
Hotel Lindleinsmühle

Frankenstraße 15
97078 Würzburg
0931 250490
email@hotel-lindleinsmuehle.de
www.hotel-lindleinsmuehle.de



© Haus zum Schlosspark

ÜBERNACHTEN
Haus zum Schlosspark

Obere Maingasse 20
97209 Veitshöchheim
0175 4148359
kontakt@hauszumschlosspark.de
hauszumschlosspark.jimdofree.com



© Hotel Wiener Botschaft

ÜBERNACHTEN
Hotel Wiener Botschaft

Herrnstraße 19
97209 Veitshöchheim
0931 73048300
wiener-botschaft@homekeepers.de
www.hotel-wiener-botschaft.de



© Hotel Melchior Park

ÜBERNACHTEN
Hotel Melchior Park

Am Galgenberg 49
97074 Würzburg
0931 3590400
info@hotel-melchiorpark.de
hotel-melchiorpark.de/



© Würzburger Hof

ÜBERNACHTEN
Würzburger Hof

Barbarossaplatz 2
97070 Würzburg
0931 53814
info@hotel-wuerzburgerhof.de
hotel-wuerzburgerhof.de

Franken. Fränkisches Weinland.
Haßberge. Steigerwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SCHWEINFURT



UND
STADT
SCHWEINFURT

Steigerwaldzentrum
Handthal
© Marktgemeinde
Oberschwarzach

LANDKREIS SCHWEINFURT



Handthal Stollburg
© Thomas Weishäupl

Die unterschiedlichen Landschaften bieten unzählige Entdeckungsmöglichkeiten, verbunden durch romantische Wanderwege und ein exzellentes Radwegenetz. Aktivurlauber und Naturliebhaberinnen finden in der Umgebung zahlreiche Erholungsoasen. Zwischen malerischen Waldkuppen liegen reizvolle Winzerorte und mittelalterliche Dörfer, während einige Buchten und Seen im Schweinfurter Land Wasservergnügen versprechen. Historische Museen und Ausstellungen zeugen von einem reichen Kulturschatz. Eine Entdeckertour um Sulzheim und sein Gips-Informationszentrum gewährt faszinierende Einblicke in die Welt des Gipses. In Schwanfeld, im ältesten Dorf in Deutschland, siedelten sich dank des milden Klimas die ersten Bauern an. Im Bandkeramik Museum können Sie über 400 Tonfiguren und Keramikkunst aus der Steinzeit bestaunen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



Michelau, Zabelstein
© SWTI 360° / F. Trykowski



Wipfeld Main
© SWTI 360° / Holger Leue

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS SCHWEINFURT



Gemeinde
Dingolshausen
Gemeinde
Dittelbrunn
Markt
Oberschwarzach
Gemeinde
Poppenhausen

Gemeinde
Röthlein
Gemeinde
Schonungen
Stadt
Schweinfurt

Gemeinde
Sennfeld
Markt
Werneck
Gemeinde
Wipfeld

Weinanbau im Landkreis Schweinfurt



Bocksbeutel Stammheim
© FWL-SW360-H.Leue

In der Region Schweinfurt gedeihen hervorragende Weine, geprägt von fruchtbaren Böden und mildem Klima.

Selbst Johann Wolfgang von Goethe schätzte den Schweinfurter Wein, den man heute in einer der vielen lauschigen Fränkischen Weinstuben oder in einer gemütlichen Vinothek genießen kann.

Näheres zur Weingeschichte kann man zum Beispiel in Oberschwarzach beim „Terroir f“ in der Weinlage Handthaler Stollberg, der

höchstgelegenen Weinlage Frankens erfahren. Auf einem Handlauf zur Stollburg wird die 8000 Jahre alte Weltgeschichte des Weinbaus erklärt. Oben angekommen, genießt man den einzigartigen Ausblick auf die Weinberge.

Bei einem Besuch der zahlreichen Wein- und Winzerfeste bzw. Weingüter in der Region Schweinfurt lernen Sie die fränkische Geselligkeit und die edlen Tropfen kennen.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt-region



Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Schweinfurt
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/schweinfurt-region



© LWD e.V.

Dingolshausen

Dingolshausen ist ein lebendiges Dorf mit Zukunftsvision, das mit seinem Gemeindeteil Bischwind am Fuße des Steigerwald liegt. Dingolshausen ist optimaler Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren.

TreffpunktDeutschland.de/dingolshausen



© Gemeinde Dittelbrunn

Dittelbrunn

In reizvoller Landschaft im Marienbachtal liegt Dittelbrunn mit seinen vier Gemeindeteilen Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen und Pfändhausen nördlich vor den Toren der Stadt Schweinfurt. Zahlreiche Rad- und Wanderwege laden zur Erkundung der schönen Landschaft ein.

TreffpunktDeutschland.de/dittelbrunn



Kloster „Maria Hilf“ in Heidenfeld
© Gemeinde Röthlein

Röthlein

Die Gemeinde Röthlein besteht aus den drei fränkischen Dörfern Heidenfeld, Hirschfeld und Röthlein. Die Anbindung an den MainRadweg sowie Wanderwege bieten willkommene Entspannungs- und Erholungsmöglichkeiten in der Natur. Bei Röthlein kann der Elmuß erkundet werden, ein vom Unkenbach durchflossener Auwald, in Heidenfeld befindet sich das monumentale Kloster „Maria Hilf“, welches nach den Plänen von Balthasar Neumann errichtet wurde und vom Schorn bei Hirschfeld hat man eine tolle Aussicht auf das Maintal und die Berge der Rhön. Zahlreiche traditionelle Veranstaltungen, wie z. B. die „Plankirchweih“ und das „Erntedankfest“ locken u. a. wegen den Rundtänzen und den fränkischen Spezialitäten viele Besucher an.

TreffpunktDeutschland.de/roethlein



© A. Hub / TISW 360

Schonungen

Schonungen liegt direkt am Main-Radweg und ist bekannt für herrliche Landschaftsidyllen. Ein ausgedehntes Rad- und Wanderwegenetz lädt zu Streifzügen und Radtouren ein.

TreffpunktDeutschland.de/schonungen



Oberschwarzach Händthal Vierzehnthelferkapelle
© F. Trykowski / Marktgemeinde Oberschwarzach

KOMPAKT

Lohnendes Ausflugsziel in der Marktgemeinde Oberschwarzach im Naturpark Steigerwald - Terroir f: Die magischen Orte des Frankenweins. Das sind die Orte, die auf ganz besondere Weise die Vielschichtigkeit einer Region ausstrahlen. Es sind Orte, die man im Gedächtnis behält. Im Weinland Franken haben diese magischen Orte einen Namen: terroir f. In Handthal am Stollberg ist einer dieser magischen Orte und zugleich der höchste Weinberg Frankens. Das Thema auf dem Weg zur ehemaligen Burg, dem Geburtsort von Walther von der Vogelweide, beleuchtet die Geschichte der Weine der Welt mit Spruchband, Hörstele und Monitor.

TreffpunktDeutschland.de/oberschwarzach

OBSCHWARZACH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Schloss und Mariensäule
© Marktgemeinde Oberschwarzach



terroir f / Sergej Chernolsikov /
© Marktgemeinde Oberschwarzach



Schloss Werneck © Markt Werneck

Markt Werneck

Tradition und Moderne verbinden sich im Markt Werneck zu einem lebendigen Miteinander. Sehenswürdigkeiten, sind das Fränkische Bildstockzentrum in Egenhausen, der Obstpfad in Schleierth oder das von Balthasar Neumann erbaute Schloss.

TreffpunktDeutschland.de/werneck



© Gemeinde Poppenhausen

Poppenhausen

Erkunden Sie das Obere Werntal und entdecken Sie auf einem der Routen die Wernquelle, die nördöstlich der Dorfmitte von Pfersdorf entspringt oder den Wartturm in Kützberg, der als eines der Lieblingsplätze im Oberen Werntal gilt.

TreffpunktDeutschland.de/poppenhausen



© Nils Brennecke

Deutsches Bunker Museum

Gezeigt wird die größte Ausstellung zum zivilen Luftschutz während des Zweiten Weltkriegs und des Kalten Kriegs. Untergebracht im Fichtel- und Sachs-Bunker. Ernst-Sachs-Straße 73, Schweinfurt

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt



Rathaus
© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

KOMPAKT

Schweinfurt

Inmitten des Fränkischen Weinlands, umrahmt von Rhön, Steigerwald und Hassbergen, liegt die ehemals freie Reichsstadt Schweinfurt. Der Name der Stadt ist eng verbunden mit Erfindungen, die die Welt bewegen: Kugel- und Wälzlager und das moderne Fahrrad mit Freilaufnabe haben hier ihren Ursprung, aber auch die Ferrari-Kupplung im Rennwagen von Michael Schuhmacher. Schweinfurt verbindet, auf beeindruckende Weise, Industrie und Kunst, Tradition und Moderne. Schweinfurt ist heute längst nicht mehr nur eine Industriestadt, sondern eine Stadt, in der Kunst, Kultur, bemerkenswerte Architektur, Wissenschaft und Tradition erlebbar sind.

TreffpunktDeutschland.de/schweinfurt

SCHWEINFURT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Tourist-Information Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.

Brückenstraße 20, Schweinfurt



Sachs Ausstellung
© Anand Anders

SACHS Ausstellung

Auf 850m² erwartet die Gäste am Werksgelände der ZF Friedrichshafen AG in Schweinfurt eine imposante Ausstellung. Sie macht die Entwicklung der Marke Sachs und die Geschichte des Unternehmens Fichtel und Sachs für jeden erlebbar.

Ernst-Sachs-Str. 62, Schweinfurt



See
© Gemeinde Sennfeld

Sennfeld

Die historisch interessante Gemeinde Sennfeld mit ihrer weit über 900 Jahre währenden Geschichte liegt im Landkreis Schweinfurt. Die Gemeinde verfügt über eine sehr gute Infrastruktur und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Ruhe genießen und die Natur erleben zahlreiche Seen lassen den Verlauf ehemaliger Altmainarme erkennen. Das hierdurch entstandene Landschaftsbild „Sennfelder Seenkranz“ mit seiner ursprünglichen und naturbelassenen Vegetation bietet dem Wanderer und Freizeitsportler einen hohen Erholungswert. Zahlreiche Gaststätten laden in dem beliebten Gemüsegrätchen am Main zur Einkehr ein. Das in die Naturlandschaft eingegliederte Naturfreibad Sennfeld bietet an heißen Sommertagen der gesamten Familie erfrischendes Badevergnügen.

TreffpunktDeutschland.de/sennfeld



© Gemeinde Sennfeld

Planetenweg

Dieser führt über 9 Stationen zwischen Gochsheim und Sennfeld über eine Länge von 3 Kilometern in Entfernungen, die maßstabsgetreu den wirklichen Entfernungen entsprechen. Sennfeld



© Gemeinde Sennfeld

Gemüse pavillon mit Gemüselehrpfad

Kräuter, Kraut und Rüben – unser Gemüse pavillon mit Gemüselehrpfad ist täglich von April bis Oktober von 10-18 Uhr geöffnet. Der Gemüse pavillon lädt ein mit einer interaktiven Ausstellung und modernen Medienstationen. Sennfeld

VERANSTALTUNGEN



© A. Anders / Tourist-Information Schweinfurt 360°

Schweinfurter Volksfest

20.06. - 29.06.2025, Schweinfurt
Zwischen Schäufele und Achterbahn. Vom „Jupiter“ aus lässt sich ein besonders schöner Panoramablick über die Stadt Schweinfurt genießen: Das gleichnamige 50 Meter hohe Riesenrad ist einer der traditionellen Anziehungspunkte auf dem Schweinfurter Volksfest. Dazwischen verwöhnen zahlreiche Buden und Stände die Gäste mit regionalen Spezialitäten und typischen Volksfest-Leckereien – vom Schäufele bis zur Zuckerwatte. Im Festzelt, wo neben fränkischem Bier natürlich auch der Frankenwein fließt, sorgt zusätzlich Live-Musik für ausgelassene Feststimmung. Besonders günstig wird der Volksfestspaß mit Kindern am Familiennachmittag.



Pflasterklang Schweinfurt
© Kulturpakt Schweinfurt e.V.

Straßenmusikfestival Pflasterklang

26.07.2025, Schweinfurt
Beim Pflasterklang wird akustisch gespielt, Verstärker sind verpönt. Das Festival des KulturPakts ist eine heitere, ruhige und unkommerzielle Veranstaltung für die ganze Familie. Alles ist live und handgemacht, das Straßenpflaster wird zur Bühne, der Kontakt zwischen Künstler und Zuschauer ist so nah wie nirgends sonst. Von 10.30 bis 16.30 Uhr wird in der Fußgängerzone gespielt, die Künstler treten je drei Mal an wechselnden Plätzen zwischen Roßmarkt und Rückertstraße auf. Am Abend gibt es den idyllischen Abschluss am Mainufer, wo die Musiker beim Abschlussfest an der Gutermannpromenade ab 20.00 Uhr noch einmal aufspielen. Diese „Straßenmusikmeile“ erstreckt sich von der Disharmonie bis zur Staustufe.



© A. Anders

Stadtfest Schweinfurt

29.08. - 30.08.2025, Schweinfurt
Bei einem breit gefächertes Programm, werden die Gäste wieder über die gesamte Innenstadt verteilt zahlreiche Mitmachaktionen, Sport, Informationen, Attraktionen für Jung und Alt finden. Die Einzelhändler laden zum Bummeln und Shoppen ein.



© Schweinfurt erleben e.V.

Street Food Meile Schweinfurt

19.09. - 21.09.2025, Schweinfurt
Dieses Event verspricht ein Wochenende voller köstlicher Geschmackserlebnisse am unteren Marienbach/Mainkai. Ob süß oder herzhaft, hier findet jeder Gaumen sein Glück.



© Zirkus de Frickz / kulturpakt

Nacht der Kultur „Schweinfurt ver-rückt“

27.09.2025, Schweinfurt
Musik, Theater, Tanz, Lesungen, Kurzfilm und Kabarett mit über 30 Künstlern und Gruppen an etwa 15 bekannten und unbekannteren Kultur-Orten.



© FWL / Schweinfurt 360° / Holger Leue

Wipfeld zählt zu den Schmuckstücken unter den mittelalterlichen Dörfern in Franken. Erstmals urkundlich erwähnt wurde Wipfeld am 21. April 918. Es ist das wohl charakteristischste Weindorf des Landkreises mit Weinfesten und zahlreichen Veranstaltungen. Wipfeld verfügt über abwechslungsreiche Rad- und Wanderwege und ist aus der Umgebung gut über den Mainradweg und mittels der Mainfähre erreichbar. Der „Historische Celtis-Rundweg“ führt durch die Wipfelder Gassen. Auf dem Weg liegt auch das Literaturhaus Wipfeld, ein Literaturmuseum und kulturelles Zentrum des Dorfes. Direkt am Main befinden sich auch kostenpflichtige Wohnmobilstellplätze mit Ver- und Entsorgungseinrichtungen. TreffpunktDeutschland.de/wipfeld



© FWL/Schweinfurt 360° / Holger Leue



© FWL/Schweinfurt 360° / Holger Leue

ESSEN & TRINKEN



© Gasthof Anker-Stube

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

Gasthof Anker-Stube

Mainstraße 3
97537 Wipfeld
09384 903790
info@ankerstube.net
www.ankerstube.net/



© Zum Schwarzen Adler

ÜBERNACHTEN

Zum Schwarzen Adler

Mainleite 6
97453 Schonungen/Mainberg
09721 59230
zum-schwarzen-adler@t-online.de
zum-schwarzen-adler-mainberg.de



© B&B Hotel

ÜBERNACHTEN

B&B Hotel Schweinfurt-City

Hadergasse 35
97421 Schweinfurt
09721 94540
schweinfurt@hotelbb.com
www.hotel-bb.com

FREIZEIT & SPORT



© Sergej Chernoisikov / Marktgemeinde Oberschwarzach

FREIZEIT & SPORT

Bike-Park

Handthaler Str. 26
97516 Oberschwarzach
09382 903120
info@djk-oberschwarzach.de
bikepark-oberschwarzach.de



© B&B Hotel

ÜBERNACHTEN

B&B Hotel Schweinfurt-Süd

Straßburger Straße 2
97424 Schweinfurt
09721 675460
schweinfurt-sued@hotelbb.com
www.hotel-bb.com



© Citty Hotel Schweinfurt

ÜBERNACHTEN

Citty Hotel Schweinfurt

Friedrich-Rätzer-Str. 11
97424 Schweinfurt
09721 7790
info@cityhotel-schweinfurt.de
www.cityhotel-schweinfurt.de

ÜBERNACHTUNG



© Haus am Zabelstein

ÜBERNACHTEN

Haus am Zabelstein

Kirchgasse 7
97497 Dingolshausen / Bischwind
09382 6859
schmuck.a.schmidt@t-online.de
haus-am-zabelstein.obsg.de/



© DJH- Landesverband Bayern e.V.

ÜBERNACHTEN

Jugendherberge Schweinfurt

Am Unteren Marienbach 3
97421 Schweinfurt
09721 6752950
schweinfurt@jugendherberge.de
www.jugendherberge.de



© KolpingHotel Schweinfurt

ÜBERNACHTEN

KolpingHotel Schweinfurt

Moritz-Fischer-Straße 3
97421 Schweinfurt
09721 7883700
info@kolpinghotel-schweinfurt.de
www.kolpinghotel-schweinfurt.de



© Gästehaus Edelmann

ÜBERNACHTEN

Gästehaus Edelmann

Berliner Str. 36
97447 Gerolzhofen
09382 8315
buchung@gaestehaus-edelmann.de
www.gaestehaus-edelmann.de



© Zur Traube

ÜBERNACHTEN

Gasthaus und Pension Zur Traube

Breitbach 23 u. 25
97516 Oberschwarzach
09553 981090
gasthauspensiontraube@yahoo.de
www.traube-breitbach.de

Entdecken Sie den Landkreis
SCHWEINFURT
in unserem aktuellen Reisemagazin
Willkommen in der Region Schweinfurt



Was machen wir jetzt?
**Entdecken Sie den
Landkreis Schweinfurt
neu.**

QR-Code scannen und
Reisemagazin kostenlos
herunterladen.

www.treffpunktdeutschland.de/willkommen-schweinfurt

Franken.

WILLKOMMEN IM NATURPARK HASSBERGE



Schloss Kleinbardorf
© Ralf Schanze
FrankenTherme
© Florian Trykowski

Wissen Sie, was eine Ganerbenburg ist? Oder was es mit dem „Grünen Band“ auf sich hat? All das und mehr erfahren Sie auf den 23 neuen E-Rad-Erlebnistrouten durch den Naturpark Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald im sonnenverwöhnten Norden Bayerns. Hier können Radfahrer die Besonderheiten der unterfränkischen Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Die Halb- und Tagestouren führen vorbei an Burgruinen und Landschlössern, laden zur Einkehr in malerischen Fachwerkkorten ein und vermitteln unterhaltsames Wissen zu historischen Persönlichkeiten wie dem berühmten Dichter Friedrich Rückert oder dem Astronomen Regiomontanus. Seit 2021 gehören einige Orte im Naturpark auch zu der Regionalroute „Franken – Genuss mit Wein und Bier“, die zur Deutschen Fachwerkstraße gehört. Die historischen Altstädte mit ihrer Fachwerkromantik laden dort, wo Bier- und Weinfranken sich treffen, zur Einkehr mit regionalen Köstlichkeiten ein.

Tipp: Die neue Fahrradkarte im praktischen Faltkartenformat können Sie bequem im Internet unter www.hassberge-tourismus.de/prospekte bestellen. Alle Touren sind auch in der Navigations-App Komoot auf dem Profil von Haßberge Tourismus aufgeführt.

Haßberge Tourismus e.V. im Naturpark Haßberge
Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.Ufr., Tel.: 09523 5033710,
info@hassberge-tourismus.de, www.hassberge-tourismus.de



Apotheke Hofheim © Ralf Schanze



© Haßberge Tourismus e.V.

Haßberge Naturgeflüster auf historischen Spuren



© VGN / Andrea Gaspar-Klein

Ankommen, durchatmen und Schritt für Schritt die abwechslungsreiche Naturlandschaft der Haßberge mit ihren Burgen und Schlössern erkunden. Die 25 Erlebnistouren am „Burgen- und Schlösserwanderweg“ führen als Rundwanderwege zu sagenumwobenen Schlössern, Burgen und Ruinen – vorbei an weiten Wiesentälern, natürlichen Bachläufen und historischen Weinbergen. Auf den Steigerwald-Runden hingegen ergründen Wanderer die stillen Wälder

des Nördlichen Steigerwalds mit seinen einsamen Schluchten, idyllischen Auen und spektakulären Weitsichten. Eingebettet in diese unberührte Natur der Haßberge und des Nördlichen Steigerwalds finden sich Fachwerkensembles aus längst vergangener Zeit und Zeitzeugnisse wie die Burgruine Altenstein, der Zabelstein oder der Landschaftsgarten der Bettenburg in Hofheim in Unterfranken.
TreffpunktDeutschland.de/hassberge

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM NATURPARK HASSBERGE



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Haßberge

Landkreis
Rhön-Grabenfeld
Landkreis
Schweinfurt



Jetzt QR-Code scannen und den Naturpark Haßberge online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/hassberge

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands. Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisternden Aussichtspunkten. Welterbe Bamberg, die Barockanlage Schloss Weissenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Schloss Weissenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Schloss Weissenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990, kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Heckenwirtschaften laden zur Verköstigung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.

TreffpunktDeutschland.de/steigerwald



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



Jetzt QR-Code scannen und den Steigerwald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald



Kapelle Altendorf
© Gerdi Hübner

Altendorf

Der Erholungscharakter ist durch die Nähe der Fränkischen Schweiz, der direkt angrenzenden Natur aber auch durch die Lage an der Regnitz sowie dem Rhein-Main-Donau Kanal und den vielen Baggerseen direkt vor Ort gegeben. TreffpunktDeutschland.de/altendorf



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Dom

Der Bamberger Dom mit seinen vier Türmen gehört zu den sogenannten Kaiserdomen und hatte damit besondere Bedeutung im Mittelalter. Domplatz Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Sandstraße

Das „Sandgebiet“ bezeichnet den Kern der Altstadt. Zahlreiche Gasthäuser bieten hier typische fränkische Kost an, zu der ein fränkisches Bier bestens passt. Obere Sandstraße, Bamberg



© LINUS WITTICH Medien / Paulina Saffer

Bamberger Rathaus

Das Rathaus ist mit seinen Wandmalereien und dem exponierten Platz mitten in der Regnitz vermutlich das berühmteste Gebäude in Bamberg. Obere Brücke, Bamberg

BAMBERG

KOMPAKT



Klein Venedig
© FrankenTourismus / Holger Leue

Erleben Sie eine Stadt voller Geschichte und Kultur, im Mittelalter erschaffen und bis heute erhalten. Die Bamberger Altstadt gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe und begeistert mit ihren historischen Gassen und Plätzen, Kirchen und Bürgerhäusern aus Barock und Mittelalter. Bamberg ist ein Gesamtkunstwerk. Kaum eine andere Stadt bietet ein solches Bilderbuch der Stile wie Bamberg. Wenn Sie sich gerne auf die Suche nach der Vergangenheit begeben, dann können Sie hier auf eine Zeitreise durch ein ganzes Jahrtausend gehen!

TreffpunktDeutschland.de/bamberg

BAMBERG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Historischer Marktplatz © Hassberge
Tourismus e.V. / Stadt Baunach

Baunach

Die über 1000-jährige historisch geprägte Stadt liegt im nördlichen Teil des Landkreises Bamberg im Naturpark Hassberge. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene historische Gebäude hochwertig restauriert und modernisiert. TreffpunktDeutschland.de/baunach



© Melanie Schmitt, Stadt Baunach

Pfarrkirche Baunach

Das Patrozinium des hl. Oswald gehört zu den ältesten in ganz Deutschland. Im Jahre 823 wurde hier vom Würzburger Bischof Wolfer eine Kirche geweiht. Chor und Turm wurden um 1460 unter der Herrschaft der Freiherrn von Rothenhahn erbaut. Marktplatz 11, Baunach



© Stadt Baunach

Magdalenenkapelle

Der Baunacher Pilger Victor Überkum stiftete 1430 das gotische Kirchlein, dessen Chorraum im gleichen Jahre errichtet wurde. Der in 2005 von Lichtenfels bis Nürnberg durchgehend markierte Jakobsweg führt an der Kapelle vorbei. Galgenweg 7, Baunach



© Gemeinde Bischberg

Bischberg

Bischberg vereint die Vorzüge der Stadtnähe mit dem ruhigen und beschaulichen Leben im Grünen. Direkt an der Stadtgrenze zum Weltkulturerbe und zur Universitätsstadt Bamberg gelegen, ist man nicht nur in wenigen Minuten im Bamberger Stadtzentrum, sondern auch in der Natur. Das Landschaftsbild ist geprägt vom flachen Maintal, den großen Wasserflächen und Baggerseen im Norden und den nach Süden ansteigenden Höhen des Michelsberger Waldes, denen die Gemeindeteile Weipelsdorf und Tütschengereuth ihre exponierte Lage verdanken. Mit einer optimalen Verkehrsanbindung an die Nachbarstadt und die Region, guten Einkaufsmöglichkeiten vor Ort und einer bemerkenswerten Gastronomie hat sich Bischberg in den vergangenen Jahrzehnten zu einer der beliebtesten Wohngemeinden im Bamberger Umland entwickelt. TreffpunktDeutschland.de/bischberg



Shopping © TKS Bamberg / Lara Müller, Jürgen Schraudner



Bamberger Bergstadt © TV Franken
Bamberg / Hub Foto Andreas Hub



© Andreas Hub / jaif / FrankenTourismus/BAMBERG TKS

Bamberger Gärtner- und Häckermuseum

Als einziges Museum in Süddeutschland bietet es Informationen rund um das gewerbliche innerstädtische Arbeiten und Leben der Gemüse- und Weingärtner, ihre Kultur und Geschichte. Mittelstraße 34, Bamberg



Bamberg Residenz Kaisersaal
© Bayerische Schlösserverwaltung, L. Weiss, München

Neue Residenz

Die Neue Residenz entstand ab 1613. Die beiden Flügel am Domplatz errichtete Johann Leonhard Dientzenhofer 1697 bis 1703. In den über 40 Prunkräumen sind Stuckdecken, Möbel und Wirkteppiche des 17. und 18. Jahrhunderts zu besichtigen. Domplatz 8, Bamberg



Baggersee
© Gemeinde Breitengüßbach

Breitengüßbach

Die Landschaft rund um Breitengüßbach ist geprägt durch die Wasserläufe des Mains und seiner Zuflüsse sowie durch zahlreich entstandene Baggerseen. TreffpunktDeutschland.de/breitenguessbach



BURGEBRACH

© VG Burgebrach

Der Markt Burgebrach, das „Tor zum Steigerwald“, liegt idyllisch am östlichen Eingang des Steigerwalds. Erstmals im Jahre 1023 urkundlich erwähnt, kann Burgebrach im Jahr 2023 auf 1000 Jahre seines Bestehens und auf eine bewegte und spannende Geschichte zurückblicken. Genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft bei Ihren Wander- und Radtouren durch die schöne Natur oder erleben Sie auf dem ca. 2 stündigen Kulturspaziergang Burgebrach die abwechslungsreiche Geschichte des Marktes und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Eine willkommene Möglichkeit zur Rast bietet sich auf den Kellern oder Biergärten der ansässigen Brauereien und Gastwirtschaften an. TreffpunktDeutschland.de/burgebrach



© VG Burgebrach



© Johannes Hofmann / VG Burgebrach



© Arnulf Koch / Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach

Ebrach

Im Tal der Mittleren Ebrach gelegen, befindet sich eines der imposantesten mittelalterlichen Bauwerke Oberfrankens - die ehemalige Zisterzienserabtei. Die eindrucksvolle Anlage gotisch-barocker Gebäude und Gärten und der Abteikirche, welche sich mit dem ikonischen Rosettenfenster über dem Portal besonderer Beliebtheit bei Besuchern erfreut, bettet sich idyllisch zwischen Auenwiesen und hochaufragenden Laubmischwäldern. Mit seiner knapp 900jährigen Geschichte blickt Ebrach auf eine bewegte Vergangenheit zurück, in welcher der Orden Land und Kultur formten und beeinflussten. Mit dem Baumwipfelpfad kann man sich dessen von ganz oben überzeugen. TreffpunktDeutschland.de/ebnach

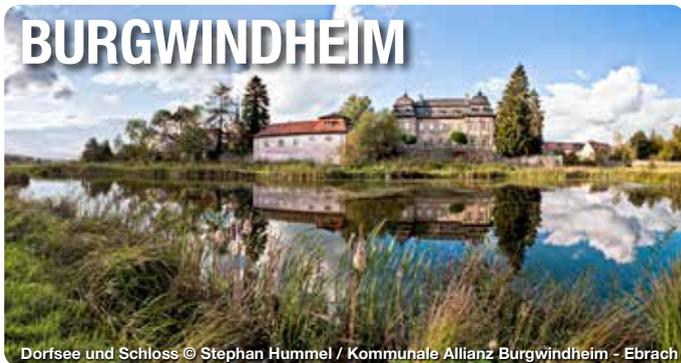


© Bayerischen Staatsforsten AöR / Martin Hertel

Baumwipfelpfad Steigerwald

Höhenluft, Artenvielfalt und Natur erleben: Nach wie vor ist der Baumwipfelpfad Steigerwald bei Ebrach ein Publikumsmagnet. Der Pfad verläuft auf bis zu 26 Metern Höhe, wobei er sich zunächst durch den Wald schlängelt und dann langsam ansteigt bis über die Baumkronen. Er ist rund einen Kilometer lang und beherbergt auf halbem Wege den 42 Meter hohen Aussichtsturm. Ein hölzernes Monument, das sich korkenzieherartig aus dem Wald schraubt. Oben angekommen, zeigt sich die beeindruckende Schönheit des Naturparks Steigerwald, denn hier offenbaren sich beeindruckende Einblicke. TreffpunktDeutschland.de/ebnach

Radstein 2, Ebrach



BURGWINDHEIM

Dorfsee und Schloss © Stephan Hummel / Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach

Naturidyll, Baukunst, Wallfahrt - Burgwindheim ist ein Kulturschatz von gelebter Tradition und Glauben mitten im Naturpark. Als einstige Wasserburg der Herren von Windeheim und späterem Amtssitz der Zisterze Ebrachs mit Marktrecht und Posthalterei kam dem Steigerwald-Kleinod früh Bedeutung zu. Besonders das Hostienwunder und die Wallfahrt zum Heiligen Blut machten den Ort bekannt. Jährlich ziehen farbenfrohe Prozessionen in prächtigen Trachten durch das herausgeschmückte Dorf. Begleitet werden die Wallfahrten um Fronleichnam von Festen, Feiern und zuweilen mittelalterlichen Spektakeln. Ein Besuch lohnt stets: Kulturweg und Führungen leiten Groß und Klein durch Geschichten, Kunst und Wunder des Ortes. Zu Fuß oder Rad ist man hier bestens unterwegs!! TreffpunktDeutschland.de/burgwindheim



Blutfest © Stephan Hummel Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach



Pilgerlager © Stephan Hummel Kommunale Allianz Burgwindheim - Ebrach



MARKT BUTTENHEIM

© Heinz Sommer / Markt Buttenheim

Der Geburtsort der Jeans ist nur wenige Kilometer von Bamberg entfernt und bezaubert nicht nur mit dem Levi-Strauss-Museum. Der Ort am Fuße des Naturparks Fränkische Schweiz-Veldens-teiner Forst könnte idyllischer nicht liegen. Der Markt Buttenheim teilt sich in neun Gemeindeteile auf und ist das Zuhause von etwa 3700 Einwohnern. Auf einer Fläche von etwas mehr als 30 Quadratkilometern erstreckt sich das malerische Gemeindegebiet zwischen Bamberg und Forchheim. Die traumhafte Mittelgebirgslandschaft bezaubert ihre Besucher mit umwerfender Natur und herrlich deftigem fränkischen Essen auf den zahlreichen urigen Bierkellern und Gastwirtschaften. TreffpunktDeutschland.de/buttenheim

TreffpunktDeutschland.de/buttenheim



Frankendorf © Gerdi Hübner / Markt Buttenheim



Stackendorf © Gerdi Hübner / Markt Buttenheim



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929.
Marktstr. 33, Buttenheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Frensdorf

Frensdorf liegt südlich der Weltkulturerbestadt Bamberg am Unterlauf der Rauhen Ebrach an den östlichen Ausläufern des Steigerwalds. Die Gemeinde Frensdorf hat sich in ihrer Geschichte zu einer lebens- und liebenswerten Wohngemeinde entwickelt, in der sich die Bürgerinnen und Bürger, aber auch alle Gäste wohl fühlen. Anziehungspunkte für Besucher sind vor allem die Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit“ in Schlüsselau, der Naturbadesee und das Bauernmuseum des Landkreises Bamberg. In Frensdorf wird aber auch gefeiert. Neben den Kirchweihen in den einzelnen Ortsteilen, tragen auch viele Vereinsfeste zur Geselligkeit und einem guten Miteinander bei.
TreffpunktDeutschland.de/frensdorf



© Bayerische Schlösserverwaltung / Christa Brand, Ismaning

Schloss Seehof

Schloss Seehof wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe nach Plänen von Antonio Petrini errichtet. Nach Säkularisation und Privatbesitz waren Ende des 20. Jahrhunderts umfangreiche Sanierungsmaßnahmen nötig. Der Großteil des Schlosses wird heute vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege genutzt. Für Besucher sind neun Schauräume des restaurierten Apartments der Fürstbischöfe zugänglich, darunter der „Weiße Saal“ mit dem virtuoson Deckengemälde von Giuseppe Appiani. Von der Pracht des einstigen Rokokogartens zeugen unter anderem die wiederhergestellte Kaskade mit ihren Wasserspielen sowie einige erhaltene Sandsteinskulpturen von Ferdinand Tietz.
Memmelsdorf



Bachfest © Gerd Rainer Müller / Gundelsheim geht Gemeinsam gemeinnützige GmbH

Gundelsheim

Am Rande der fränkischen Toskana und direkt vor den Toren der Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Gemeinde Gundelsheim. Neben der idealen Lage als Ausgangspunkt für viele Ausflugsziele besticht der Ort besonders durch sein Zentrum, welches die Geschichte der Gemeinde widerspiegelt. Die Entwicklung vom Bauern- und späteren Arbeiterdorf hin zu einer attraktiven Wohnsiedlung kann hier nicht nur bestaunt sondern auch gelebt werden. Von architektonischen Highlights über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu idyllischen Plätzen zum Verweilen am Bach, welcher sich malerisch durch die Ortsmitte schlängelt, bleiben hier keine Wünsche offen.
TreffpunktDeutschland.de/gundelsheim



© Bauernmuseum Bamberger Land

Bauernmuseum Bamberger Land

Die Gebäude des ehemaligen Bauernhofes mit Wohnstallhaus, Scheune, Austragshaus und Backofen gruppieren sich um einen idyllischen Innenhof. Dokumentiert wird die ländliche Wohnkultur in der Zeit um 1920.
Hauptstraße 5, Frensdorf



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Dengler

Als Geheimtipp gilt die kleine, aber feine Urlaubsregion rund um Memmelsdorf, Litzendorf und Strullendorf. Die Lage zwischen der 6 km entfernten Weltkulturerbestadt Bamberg und der Fränkischen Schweiz, dem Land der Burgen und Höhlen, bietet sowohl Städte- und Kulturtouristen als auch Natur- und Genussurlaubern eine große Vielfalt an Urlaubsaktivitäten. Am Fuße des fränkischen Jura und am Rande des Naturparks „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“ wechseln sich liebliche Landschaftsbilder mit schroffen Felsformationen, schattigen Mischwäldern und Wasserläufen ab. Und gleich dem italienischen Archetyp, findet sich auch hier viel regionaltypische Kulinarik.
TreffpunktDeutschland.de/fraenkische-toskana



© Susanne Emmert-Deuerlein

Fränkisches Stonehenge

Inmitten der idyllischen Landschaft der Fränkischen Schweiz, nahe dem kleinen Dorf Tiefenpözl im Landkreis Bamberg, ragt ein Bauwerk empor, das an das berühmte Stonehenge in England erinnert. Doch dieses „Fränkische Stonehenge“ ist keine antike Stätte, sondern ein modernes Kunstwerk, geschaffen vom Künstler Alexander Lämmlein. Seit 2018 hat Lämmlein an seinem Steinkreis gearbeitet, Stein für Stein, bis er im Oktober 2023 vollendet war. Der Kreis besteht aus 52 Sandsteinstelen, die bis zu vier Meter hoch sind. Sie sind in einem prähistorischen Stil gehalten und erinnern an die keltischen Kulturen, die einst in dieser Region siedelten.
Tiefenpözl, Heiligenstadt i.OFr.



© Detlef Danitz

Heiligenstadt

Der Markt Heiligenstadt i.OFr., mit seinen 24 Ortsteilen, ist ein echtes Urlaubsparadies in welchem Sie die Natur sportlich erleben können. Neben den hervorragenden Gelegenheiten für Radeln, Mountainbiking, Wandern und Klettern, bietet im Sommer der Badese mit Liegewiese und Kneipp-Anlage eine schnelle Abkühlung. Bei uns können Sie die Seele baumeln lassen und die Genüsse der fränkischen Küche erleben.
TreffpunktDeutschland.de/heiligenstadt



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Dengler



© Tourist-Information Fränkische Toskana / Dietmar Dengler



HIRSCHAID

Erleben Sie unbeschwerte Tage in Hirschaid. Egal, ob mit den Wanderschuhen, dem Fahrrad oder dem Wohnmobil – Hirschaid ist der richtige Ort für Freizeit- und Urlaubshighlights. Im Erlebnisbad FrankenLagune und der angeschlossenen Wellnesslandschaft, oder in unserer vielfältigen Gastronomie, können Sie anschließend entspannen und genießen. Rund ums Jahr bietet der Markt Hirschaid eine Fülle von Aktivitäten und Veranstaltungen von gemütlich bis anspruchsvoll. Lernen Sie Hirschaid und sein Umland zu allen Jahreszeiten kennen, und erleben Sie Franken von seiner besten Seite. TreffpunktDeutschland.de/hirschaid



FrankenLagune
Das Erlebnisbad der FrankenLagune bietet ein Sportbecken mit 25x10 Metern und sorgt für uneingeschränkten Schwimmspaß auf vier Bahnen. Das Wellness-Center lädt mit Dampfbad und Sauna in wunderschöner Ambiente zu Fitness und Relaxen ein. Georg-Kügel-Ring 5, Hirschaid

Lisberg
Lisberg ist das östliche Tor zum Naturpark Steigerwald. Zum Wandern und Radfahren lädt die kleine Gemeinde mit ihren Wäldern, Seen und Fluren ein. TreffpunktDeutschland.de/lisberg



Markt Zapfendorf
Der Markt liegt in einer einmalig schönen Lage im landschaftlich sehr reizvollen Oberen Maintal. Die wunderschöne Landschaft, der Main und unser beheiztes Freibad „Aquarena“ bieten Ihnen vielfältige Sport- und Erholungsmöglichkeiten sowie einen garantierten hohen Freizeitwert. TreffpunktDeutschland.de/zapfendorf

Freibad „Aquarena“
Besucher jeden Alters können hier beim Schwimmen, Rutschen, Sonnen und Saunieren sowohl Badespaß als auch Erholung erleben. Besonders beliebt ist die einzigartige Wasserrutsche mit 120 m Länge. Laufer Str. 49, Zapfendorf



PETTSTADT

Vor beinahe tausend Jahren wurde Pettstadt erstmals urkundlich erwähnt. Heute ist die sympathische Gemeinde im Regnitztal, südlich von Bamberg, vor allem für die historische Fähre und als Naherholungsort für Fahrradfahrer bekannt. Die bekannteste Attraktion von Pettstadt ist die Gierfähre aus dem 14. Jahrhundert, eine historische Verbindung über die Regnitz – insbesondere für die Wallfahrt in das nahegelegene Amlingstadt. Auf historischen Pfaden kann man die Regnitz heutzutage zwischen März und Oktober überqueren. Die Fähre wird dabei an einem Stahlseil entlang über den Fluss gezogen und kommt somit ohne Motor aus. Sie ist außerdem Teil des regionalen Radnetzweges. TreffpunktDeutschland.de/pettstadt



Schloss Weissenstein
Schloss Weissenstein in Pommersfelden, erbaut von 1711 bis 1718, ist ein barockes Meisterwerk in Bayern. Lothar Franz von Schönborn, Fürstbischof von Bamberg und Kurfürst von Mainz, beauftragte den Architekten Johann Dientzenhofer mit dem Bau. Die Innenausstattung wurde von Künstlern wie Giovanni Francesco Marchini und Antonio Bossi gestaltet. Besonders bemerkenswert sind das prächtige Treppenhaus und der Marmorsaal mit kunstvollen Stuckaturen. Heute beherbergt das Schloss eine umfangreiche Kunstsammlung, dient als Museum und Veranstaltungsort für Musikfestivals. Die prachtvolle Architektur und malerische Lage machen Schloss Weissenstein zu einem beliebten Ausflugsziel. Schloß 1, Pommersfelden

Pommersfelden
Am Rande des Naturparks Steigerwald und eingebettet in die breiten Talauen der Reichen Ebrach lädt das Gemeindegebiet rund um das prachtvolle Schloss Weissenstein in jeder Jahreszeit zum Wandern und Radfahren ein. TreffpunktDeutschland.de/pommersfelden



Schlüßelfeld
Die reizvolle oberfränkische Kleinstadt an der Reichen Ebrach hat sich, mit Türmen und Mauern, ihr spätmittelalterliches Erscheinungsbild erhalten. TreffpunktDeutschland.de/schluesselfeld



© VG Burgebrach

Schönbrunn

Schönbrunn i. Steigerwald liegt inmitten der sanften Höhen des Steigerwalds in einem Talkessel der Rauhen Ebrach. Erkunden Sie die beeindruckende Landschaft – in einem gut ausgebautem und beschildertem Wander- und Radwegenetz sowie einer PumpTrack-Strecke sind den Outdoor-Aktivitäten keine Grenzen gesetzt. Wandern Sie zum Beispiel zur idyllisch im Wald gelegenen St. Anna-Kapelle. In den 9 Gemeindeteilen finden Sie eine Vielzahl weiterer Kapellen und Marterln. Das Ortsbild wird von der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt mit ihrem Turm aus dem 14. Jahrhundert geprägt. Zum Ausklingen des Tages laden unsere Gastwirtschaften und Bierkeller ein.

TreffpunktDeutschland.de/
schoenbrunn-i-steigerwald



© VG Burgebrach

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Bereits 1431 wurde erstmals eine Kirche in Schönbrunn erwähnt. Die gotischen Untergeschosse unseres Kirchturmes weisen bis heute darauf hin. **Pfarrgasse 2, Schönbrunn im Steigerwald**



© Gemeinde Stegaurach

Stegaurach

Unmittelbar vor den Toren der Stadt Bamberg gelegen ist Stegaurach nicht nur in den Monaten mit „r“ ein beliebtes Ausflugsziel für Fischesser, die auf einen lecker zubereiteten Karpfen nicht verzichten wollen.

TreffpunktDeutschland.de/stegaurach



© Dominik Huß/BAMBERG Tourismus- & Kongress Service

Calderón-Freilichtspiele

26.06. - 18.07.2025, Bamberg

Jährlich zieht es zahlreiche Besucher in die Alte Hofhaltung auf dem Domberg, wo vor authentisch-mittelalterlicher Kulisse nicht nur geistliche Dramen von Calderón de la Barca, sondern inzwischen auch andere Werke inszeniert werden.



© Stephan Hummel

Sanguis Santissimus Pilgerlager

21.06. - 22.06.2025, Burgwindheim

Der Mittelaltermarkt mit vielen Lagergruppen, eingerahmt von Postberg und dem Schloss von Burgwindheim, bezieht sich auf ein 650-jähriges Marktrecht.

Wurde dann von dem Pfarrgemeinderat zum 550 jährigen Blutsfest mit den Mittelalterfreunden Burgwindheim zu einem Mittelalterlager das weit über den Landkreis hinaus bekannt ist.

Seit 2017 wird alle zwei Jahre das Sanguis Santissimus am Anfang der Blutsfestwoche gefeiert. Es sind Spielleute und Gaugler im Lager unterwegs am Samstagabend nach dem Konzert der Gruppe Neumen Troll wird zur Feuershow geladen.



Antiquitäten
Christian Eduard Franke © BAMBERG
Tourismus- & Kongress Service

Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen

23.07. - 24.08.2025, Bamberg

Während der Antiquitätenwochen wartet das Antiquitätenviertel im Herzen Bambergs mit einem vielseitigen Angebot der Kunsthändler und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm auf.



Schloß Trunstadt
© Gemeinde Viereth-Trunstadt

Viereth-Trunstadt

Die fränkische Gastlichkeit in unseren Gaststätten und Brauereien und das kulturelle Angebot machen Ihren Urlaub in unserem Gemeindegebiet zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für „Groß und Klein“.

TreffpunktDeutschland.de/viereth-trunstadt



© Franz Beckenbauer mit Tusche
von SAXA © Monika Nonnenmacher

Ausstellung „Bilder, Bilder, nichts als Worte

09.03. - 27.04.2025, Levi Strauss Museum, Marktstr. 33, Buttenheim

Mit SAXA bringt die Kunstreihe ART IN B die Ausstellung „Bilder Bilder nichts als Worte“ nach Buttenheim. Der Künstler verbindet Bildende Kunst mit Wortmalerei und erschafft Bilder aus Buchstaben.

ESSEN & TRINKEN



© Cafe Restaurant
Michaelsberg / Tanja Diezsi

GASTRONOMIE

Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E
96049 Bamberg
095157484

info@cafe-michaelsberg.de
www.restaurant-michaelsberg.de

VERANSTALTUNGEN



© Claus Riegl /
Stadtmarketing Bamberg e.V.

Bamberg Zaubert

18.07. - 20.07.2025, Bamberg

Mehr als 200.000 Besucher werden dann von professionellen Straßenkünstlern, atemberaubenden Darbietungen und Live-Konzerten der Spitzenklasse auf über 15 Plätzen im Weltkulturerbe Bamberg verzaubert.



© Eckerts Wirtshaus

GASTRONOMIE

Eckerts Wirtshaus

Obere Mühlbrücke 9
96049 Bamberg
0951 9842500
reservierung@en-gastro.de
www.das-eckerts.de



© Kleehof in der Gärtnerstadt

GASTRONOMIE

Kleehof in der Gärtnerstadt

Untere Königstraße 6
96052 Bamberg
095121713
genuss@kleehof.com
www.kleehof.com



© Cafe Restaurant Michaelsberg / Tanja Diezsi

GASTRONOMIE
Cafe Restaurant Michaelsberg

Michelsberg 10 E
96049 Bamberg
095157484
info@cafe-michaelsberg.de
www.restaurant-michaelsberg.de



© Hotel Vierjahreszeiten

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Vierjahreszeiten

Am Sportplatz 6
96149 Breitengüßbach
095449290
info@vierjahreszeiten.de
www.vierjahreszeiten.de



© Gasthof "Zum Storch"

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Gasthof „Zum Storch“

Marktplatz 20
96132 Schlüßelfeld
09552 9240
info@hotel-storch.de
hotel-storch.de



© Landgasthof Büttel

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Landgasthof Büttel

Litzendorferstraße 3
96129 Strullendorf/Geisfeld
09505 80670
info@gasthof-buettel.de
gasthof-buettel.de



© Därfel Danitz

GASTRONOMIE
Landgasthof Lahner

Veilbronn 10
91332 Heiligenstadt
09198 928990
info@landgasthof-lahner.de
landgasthof-lahner.de



© Hotel Göller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Göller

Nürnberger Str. 96-100
96114 Hirschaid
09543 8240
info@hotel-goeller.de
info@hotel-goeller.de



© Gasthof Schiller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Gasthof Schiller

Amlingstadter Str. 14
96129 Wernsdorf
09543 44020
info@gasthof-schiller.de
www.gasthof-schiller.de



© Brauerei-Gasthof Kundmüller

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Brauerei-Gasthof Kundmüller

Weier 13
96191 Viereth-Trunstadt
09503 4338
info@brauerei-kundmueller.de
www.brauerei-kundmueller.de



© Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel & Brauereigasthof Drei Kronen

Hauptstraße 19
96117 Memmelsdorf
0951 944330
info@drei-kronen.de
www.drei-kronen.de



© Cornelius Hofmann / Hotel Brauerei Gasthof Höhn

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Hotel Brauerei Gasthof Höhn

Hauptstr. 11
96117 Memmelsdorf
0951 406140
info@gasthof-hoehn.de
hotel-gasthof-hoehn.de

**FREI
ZEIT
& SP
ORT**



© ProAlpin Kletterwald

FREIZEIT & SPORT
Kletterwald Veilbronn

Veilbronn 17
91332 Heiligenstadt
0171 1268067
info@kletterwald-veilbronn.de
kletterwald-veilbronn.de



© Restaurant - Café - Hotel SONNE

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Restaurant - Café - Hotel SONNE

Fränkische-Schweiz-Straße 1
96110 Scheßlitz-Würgau
09542/312
hotel@sonne-wuergau.de
www.motorrad-franken.de



© Joachim Kastner / Restaurant im Schloss Burgellern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG
Restaurant im Schloss Burgellern

Kirchplatz 1
96110 Scheßlitz
09542559990
jk@burgellern.de
www.burgellern.de/restaurant/



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT
FrankenLagune Badespaß

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 9559
wasser@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Frankenlagune Badespaß

FREIZEIT & SPORT
FrankenLagune Wellness-Center

Georg-Kügel-Ring 6
96114 Hirschaid
09543 440810
wellness@frankenlagune.de
www.frankenlagune.de



© Stadt Scheßlitz

FREIZEIT & SPORT
Freibad Scheßlitz
Windischletener Straße 5
96110 Scheßlitz
09542 8116
poststelle@schesslitz.de
www.schesslitz.de



© RutschenClub

FREIZEIT & SPORT
Freibad Aquarena
Lauer Str. 49
96199 Zapfendorf
09547 8671
aquarena@zapfendorf.de
www.zapfendorf.de



© Naturgarten Stegaurach am Mutzershof

EINKAUFEN
Naturgarten Stegaurach
Würzburger Str. 57b
96049 Bamberg
01520 8406686
martin@naturgarten-stegaurach.de
naturgarten-stegaurach.de

ÜBERNACHTUNG

KUNST & KULTUR



© LINUS WITTICH Medien

KUNST & KULTUR
Konzert- und Kongresshalle
Mußstraße 1
96049 Bamberg
0951 9647-200
info@bamberg-ce.de
www.bamberg-ce.de



© B&B Hotel Bamberg/Simone Lehmann

ÜBERNACHTUNG
B&B Hotel Bamberg
Hartmannstraße 9
96050 Bamberg
0951 91707980
bamberg@hotelbb.com
www.hotel-bb.com/de/hotel/bamberg



© Hotel Andres

ÜBERNACHTUNG
Hotel Andres
Heiliggrabstraße 1
96052 Bamberg
0951 980260
info@andres-hotel.de
www.andres-hotel.de



© Bamberger Marionettentheater

KUNST & KULTUR
Bamberger Marionettentheater
Untere Sandstraße 30
96049 Bamberg
0951 67600
info@bamberger-marionettentheater.de

EINKAUFEN



© Le Baldinger Boutique Hotel / Till Deininger

ÜBERNACHTUNG
Le Baldinger Boutique Hotel
Lange Straße 22
96047 Bamberg
0951 96436087
kontakt@lebaldinger.de
lebaldinger.de



© Hotel Europa Bamberg

ÜBERNACHTUNG
Hotel Europa Bamberg
Untere Königstraße 6-8
96052 Bamberg
0951 3093020
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de



© Nadine Lamprecht

EINKAUFEN
Lamprecht Handmade
Zum Kreuzstein 5
96138 Gebrach
Lamprecht_handmade@outlook.de
www.lamprechthandmade.de



© Montana Bamberg

EINKAUFEN
Montana Bamberg
Grüner Markt 14
96047 Bamberg
0951 50907979
info@montana-bamberg.de
montana-bamberg.de



© Thomas Paal | Kopfwerk / Hotel Nepomuk

ÜBERNACHTUNG
Hotel Nepomuk
Obere Mühlbrücke 9
96049 Bamberg
0951 98420
reservierung@hotel-nepomuk.de
www.hotel-nepomuk.de



© Landhaus Sponsel-Regus

ÜBERNACHTUNG
Landhaus Sponsel-Regus
Veilbronn 9
91332 Heiligenstadt
09198 222
info@sponsel-regus.de
www.sponsel-regus.de

Franken. Steigerwald.

WILLKOMMEN IN FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim



Aussichtsturm
© Markt Bibart / Florian Trykowski

Kreistourismus Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Tel.: 09161 92-6150, tourismus@kreis-nea.de
www.frankens-mehrregion.de

FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim



Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim Ochsengespann
© Fränkisches Freilandmuseum

In Frankens Mehrregion, dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, kommt das gewisse „Mehr“ an regionalen Spezialitäten auf den Tisch. Die Vielfalt unserer Landschaft ist besonders ausschlaggebend für das abwechslungsreiche kulinarische Angebot. Eine Reihe von Restaurants zeichnen sich besonders durch ihre regionalen und saisonalen Gerichte aus. Die dazugehörige Videoreihe Genuss mit Leib und Seele verschafft dir einen Überblick über die Vielfalt der fränkischen Küche, die bei uns nicht nur Bratwurst mit Kraut und Schäufele zu bieten hat. In Burgbernheim wird Streuobst gelebt und erlebbar gemacht. Ab Mai 2025 öffnet das neue Streuobstkompetenzzentrum Bernatura und bietet spannende Einblicke in die Verarbeitung und Erzeugung von Streuobst. TreffpunktDeutschland.de/frankens-mehrregion



© Ines Männl



Genusswerk Bad Windsheim
© Florian Trykowski

ORTE & REGIONEN IN FRANKENS MEHRREGION



Stadt
Bad Windsheim
Markt
Baudenbach
Gemeindeteil des Marktes Ippesheim
Bullenheim
Stadt
Burgbernheim
Markt
Erlbach
Markt
Ippesheim

Markt
Neuhof a.d.Zenn
Stadt
Neustadt a.d.Aisch
Markt
Oberscheinfeld
Stadt
Scheinfeld
Stadt
Uffenheim

Gemeinde
Weigenheim
Region
Weinparadies Franken

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Radeln in Frankens Mehrregion



© Frankens Mehrregion / Andreas Riedel

Frankens Mehrregion, der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, bietet Radfahrern auf ca. 1.200 Kilometern jede Menge Möglichkeiten die Vielfalt der Region zu erkunden. Die zwölf ausgeschilderten Themenrunden in Frankens Mehrregion führen dich vorbei an wilden Weinbergen, weiten Wehlerlandschaften, schweißtreibenden Bergen, idyllischen Ortschaften und historischen Schlössern

und Burgen. In unserer Broschüre „Im Kreis geht's rund“ findest du jede Menge Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Einkehrtipps. Frankens Mehrregion bietet eben „Mehr“ als nur Radwege. Die meisten Themenrunden in Frankens Mehrregion, z.B. die Obere Aischrunde, starten an Bahnhöfen, wodurch sie optimal mit dem Zug angebunden sind.
www.frankens-mehrregion.de



Jetzt QR-Code scannen und Frankens Mehrregion online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankens-mehrregion



KOM
PAKT

Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Bad Windsheim

Fachwerk, Kirchen, alte Gassen und ein historischer Stadtkern schmücken die ehemals freie Reichsstadt, die mit ihren Straßen und Plätzen, Cafés und Restaurants zum Verweilen einlädt. Vor den Toren der Altstadt lädt die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, mit einer abwechslungsreichen Thermen- und Saunalandschaft, zum Entspannen und Erholen ein. Heil- und Mineralwässer, vollgesättigte Sole und Thermalsole kommen dort zur Anwendung und bieten den Gästen individuelle Verweilmomente. Unweit der Therme befindet sich der größte denkmalgeschützte Kurpark Bayerns.

TreffpunktDeutschland.de/
bad-windsheim

BAD WINDSHEIM KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Fränkisches Freilandmuseum

Fränkisches Freilandmuseum

Ein Rundgang durch das Fränkische Freilandmuseum ist wie eine Zeitreise durch 700 Jahre fränkische Alltagsgeschichte: Über 100 Gebäude, Bauernhöfe, Handwerkerhäuser, Mühlen, Schäfereien, Brauereien und vieles mehr. Eisweiherweg 1, Bad Windsheim



© Weinparadies Franken

Bullenheim

In der Gemarkung des Winzerortes Bullenheim erstreckt sich die größte Rebfläche Mittelfrankens. Die Lage heißt „Bullenheimer Paradies“ – Wiege und Namensgeber des „Weinparadieses Franken“.

TreffpunktDeutschland.de/bullenheim



Markt Baudenbach
© Wolfgang Schmidt, Baudenbach

Markt Baudenbach

Baudenbach besitzt zahlreiche historische Gebäude, an denen Schrifttafeln von der bewegten Dorfgeschichte erzählen. Sehenswert sind vor allem der überdachte Marktbrunnen und die Lambertuskirche mit Fachwerkturm.

TreffpunktDeutschland.de/markt-baudenbach



Hauptstraße © David Fiek, Bauchplan / Markt Erlbach

Markt Erlbach

Es grüßt Sie eine geschichtsträchtige Gemeinde im Naturpark Frankenhöhe mit 210 km markierten Wanderwegen in walddreicher Umgebung.

TreffpunktDeutschland.de/
markt-erlbach



Kunsthandwerkermarkt
© Verwaltungsgemeinschaft Neuhof a.d. Zenn

Der Markt Neuhof a.d. Zenn gehört mit seinen 8 Ortsteilen mit insgesamt ca. 2.200 Einwohnern zu den „Zennthal“-Gemeinden, ca. 25 Autominuten südwestlich von Nürnberg. Im Zuge der fränkischen Landnahme im 7. Jahrhundert als „Zennhausen“ gegründet, wird Neuhof im Jahre 1249 erstmals in einer Urkunde erwähnt. Zisterziensermönche des Klosters Heilsbronn errichteten und bewirtschafteten einen „Neuen Hof“ (nova curia). Ausgrabungen einer mittelalterlichen Ziegelhütte und einer romanischen Kapelle mit Friedhof als Zeugnisse dieser Zeit sind in der „Wüstung Zennhausen“ zu besichtigen. Kulinarisch hat dieser Landstrich einiges zu bieten. Neben den Gaststuben mit ihren fränkischen Köstlichkeiten kann man immer am 2. Sonntag vor Pfingsten bei unserem Marktplatzzfest mit Kunsthandwerkermarkt leckere Schmankerl genießen.

TreffpunktDeutschland.de/neuhof-a-d-zenn



© Hartmut Assel / Stadt Burgbernheim

Burgbernheim

Eingebettet zwischen der bewaldeten Frankenhöhe, ausgedehnten Streuobstwiesen und dem Aischgrund mit seinem malerischen Fluss, der Aisch, liegt Burgbernheim in einer der abwechslungsreichsten Natur- und Kulturlandschaften Mittelfrankens.

TreffpunktDeutschland.de/burgbernheim



© Viola Wenk / Stadt Burgbernheim

Streuobstlandschaft

Landschaftsprägend für Burgbernheim sind die mit ca. 30.000 Streuobstbäumen bedeckten Abhänge der Frankenhöhe sowie große Waldgebiete. Die Ballung von Streuobstwiesen auf so kleiner Fläche ist einzigartig für Europa. Burgbernheim



© Verwaltungsgemeinschaft
Neuhof a.d. Zenn



© Verwaltungsgemeinschaft
Neuhof a.d. Zenn



© Florian Trykowski / Stadt Burgbernheim

Wildbad

Mit seiner idyllischen Lage im Wald ist und bleibt das Burgbernheimer Wildbad ein beliebtes Ausflugsziel. Dieses Areal mit den denkmalgeschützten Gebäuden hat eine reiche geschichtliche Vergangenheit. Es zählt zu den alten Mineralbädern Deutschlands, Wildbad 1, Burgbernheim



© Weinparadies Franken

Ippesheim

Ippesheim liegt eingebettet in eine hügelige Landschaft mit Weinbergen, Streuobst und Ackerland am Fuß von Schloss Frankenberg.

TreffpunktDeutschland.de/ippesheim



Marktplatz © Stadt Neustadt

Neustadt a.d. Aisch

Mit ihrer historischen Altstadt, kulinarischen und kulturellen Genüssen und vielfältigen Wander- und Radelmöglichkeiten besticht die idyllische Stadt Neustadt a.d. Aisch im südlichen Steigerwald.

TreffpunktDeutschland.de/neustadt-aisch



© Andreas Riedel / Stadt Neustadt a.d. Aisch

Museen im Alten Schloss Aischgründer Karpfenmuseum

Mit dem einzigartigen Aischgründer Karpfenmuseum, dem Markgrafenmuseum mit Siebenerabteilung und den historischen KinderSpielWelten bieten unsere Museen im Alten Schloss ein breites Spektrum kultureller Einblicke. Untere Schlossgasse 8, Neustadt/Aisch



© Markt Oberscheinfeld

Oberscheinfeld

Bewaldete Hügel des Steigerwalds mit großartigen Weitblicken prägen die Landschaft rund um den Markt Oberscheinfeld. Zahlreiche Baudenkmale und die mittelalterliche Ruine Scharfeneck zeugen noch heute von der wechselvollen Geschichte des Marktfleckens. Schon früh wurde die Burg abgebrochen, nur ein Turm, ist erhalten geblieben und dient heute als beliebtes Ausflugsziel. Ebenso charakteristisch sind die ungewöhnlich vielen Bildstöcke und Marterl, die ein reizvoller Rundwanderweg verbindet. Auch weitere Touren lohnen sich hier, sei es mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Zur willkommenen Pause laden gastliche Wirtshäuser mit vielfältiger Speisekarte ein - Vor allem der Karpfen ist ein beliebtes Angebot.

TreffpunktDeutschland.de/oberscheinfeld



Am Stadtsee © Stadt Scheinfeld

Scheinfeld

Scheinfeld liegt mitten im Naturpark Steigerwald. Seine zahlreichen historischen Bauten und das Renaissance-Schloss Schwarzenberg machen die Stadt sehenswert.

TreffpunktDeutschland.de/scheinfeld



© Stadt Uffenheim

Uffenheim

Uffenheim wird bereits im Jahr 1103 urkundlich erwähnt. Heimatmuseum, Erlebnisfreibad, Campingplatz, Hallenbad und markierte Wander- und Radwege bieten einen abwechslungsreichen Aufenthalt.

TreffpunktDeutschland.de/uffenheim

WEINPARADIES FRANKEN



Gästerführungen © Weinparadies Franken

Wo der Steigerwald sich sanft in grüne Talebenen senkt, da zieht die Landschaft die Menschen schon seit langer Zeit mit ihrer Schönheit und ihren Annehmlichkeiten an. Auch heute wissen die Bewohner um die Einzigartigkeit ihrer Heimat und laden Sie herzlich ein, dieses Glück mit ihnen zu teilen. Erkunden Sie auf dem Weinparadiesweg ursprüngliche Landschaften, den Bullenheimer Berg mit der Kunigundenkapelle, die Weinparadiesscheune und den Hüttenheimer Tannenber. Genießen Sie die grandiose Fernsicht und die fränkische Gastlichkeit. TreffpunktDeutschland.de/weinparadies-franken



Einkehrmöglichkeiten © Weinparadies Franken



© Weinparadies Franken



Auf der Genussroute Weinparadiesweg © Weinparadies Franken

Weigenheim

Die Weigenheimer Weinkultur begann vor 750 Jahren mit den Mönchen des Klosters Heilbronn, die am Kapellberg ihren Wein anbauten.

TreffpunktDeutschland.de/weigenheim



© Stadt Uffenheim

Uffenheimer Freibad

Uffenheimer Freibad bietet Spaß und Erholung für die ganze Familie! Das Erlebnisbad ist mit einigen Attraktionen ausgestattet: beheizbar, 50-m-Rutsche, Schwalldu-sche und Wasserpilz, Whirl-Liege und Luftblubber, u.v.m. **Sportstraße 1, Uffenheim**

VERANSTALTUNGEN



© Gerhard Krämer - Stadt Uffenheim

Walpurgifest

30.04. - 05.05.2025, Uffenheim

Das Walpurgifest ist das Traditionsfest in der Gollachmetropole, das jedes Jahr um den 1. Mai herum stattfindet. Es gibt einen Festbetrieb mit Fahrgeschäften, mit einem Bierzelt auf dem Festplatz und einem Krämermarkt. Zahlreiche Buden und Stände sorgen für das leibliche Wohl der Besucher. Es erwartet Sie ein buntes und vielfältiges Programm. Traditionell wird das Walpurgifest mit dem Einzug und dem anschließenden Fassanstich im Festzelt eingeläutet. Auch aus unseren Partnerstädten kommen Delegationen, um das Fest zu bereichern. Die Einzelhandelsgeschäfte sind am 1. Mai geöffnet und laden zum Bummeln ein. Außerdem gibt es jedes Jahr am 1. Mai einen Festumzug der Maienkönigin mit sehr vielen Gruppen aus Uffenheim und der Umgebung durch die Innenstadt.



© Weinparadies Franken

Schloss Frankenberg

Schloss Frankenberg blickt auf eine bewegte Geschichte zurück - die erste urkundliche Erwähnung datiert aus dem Jahre 1254. Im Schloss selbst entsteht ein Fine Dining Restaurant. **Weigenheim**



© Stadt Uffenheim / Ferdinand Seehars

Gollachgaumuseum

Das Gollachgaumuseum bietet dem Besucher wertvolle kulturhistorische Exponate des Bürgertums und aus der bäuerlichen Umgebung Uffenheims sowie Interessantes zur Handwerks- und Stadtgeschichte. **Schlossplatz 5-6, Uffenheim**



© Stadt Uffenheim

Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden Freitag 13:00-17:00 Uhr

Die Händler am Wochenmarkt am Pratovecchioplatz bieten eine Vielzahl an verschiedenen Produkten aus der Region an.



© VG Burgbernheim / H. Assel

Eröffnung „BERNATURA. DIE STREUOBST.WELT Burgbernheim“

10.05. - 11.05.2025, Burgbernheim
 Nach zweijähriger Bauzeit öffnet das Streuobsterlebniszentrum BERNATURA seine Pforten. Feiern Sie dieses Ereignis mit uns am Wochenende 10. und 11. Mai 2025 von 10 bis 18 Uhr! Geboten ist ein vielseitiges Programm: Besichtigen Sie die neu entstandenen Räumlichkeiten, wandeln Sie durch die Fotoausstellung mit Vorher-Eindrücken, lernen Sie die 115 m² große Ausstellung kennen, genießen Sie Köstlichkeiten aus der Streuobstwiese und besuchen Sie unsere Streuobstpädagogen an ihrem Stand! Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.bernatura.de sowie www.instagram.com/bernatura_burgbernheim/. Dort finden Sie auch Infos zu den regulären Öffnungszeiten sowie unseren Angeboten.



© Uffenheim / Detlef Seliger

Uffenheimer Ritterspiele & Mittelaltermarkt

04.07. - 06.07.2025, Uffenheim
 Mittelalterlich gekleidete Enthusiasten, sauber geputzte Pferde, Händler, Musiker, Gaukler und Feuerkünstler verwandeln den Schlosspark und Schlossplatz in das Markt-, Lager- und Turniergelände der Rittertage in Uffenheim.



© Kur-, Kongress- und Touristik GmbH

ESSEN & TRINKEN



© Arvena Hotels

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Arvena Reichsstadt Hotel

Pastoriusstraße 5
 91438 Bad Windsheim
 09841 9070
info@arvenareichsstadt.de
www.arvena-reichsstadt.de



Einkehr im Wildbad
 © Florian Trykowski / Stadt Burgbernheim

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Waldgasthof Wildbad

Wildbad 1
 91593 Burgbernheim
 09843 1321
info@waldgasthof-wildbad.de
waldgasthof-wildbad.de



© Weinparadiesscheune

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Weinparadiesscheune

Weinparadiesscheune 1
 97258 Ippesheim
 09339 989680
weinparadiesscheune@gmx.de
weinparadies-scheune.de



© Assel Hartmut

Kirchweih

19.09. - 23.09.2025, Burgbernheim
 Zu unserem traditionellen Kewaprogramm gehören selbstverständlich die Gottesdienste der evangelischen und Katholischen Gemeinde. Fester Bestandteil sind die Umzüge der Königlich Privilegierten Schützengilde, der Kerwaburschen und -madli sowie der Bürgerschützen. Mitten im Ort auf dem Marktplatz können sich die Kinder und Jugendlichen austoben. Dass die Burgbernhemer Kirchweih ein Höhepunkt des Jahres ist, verdanken wir auch den Gastronomen, die fränkische Spezialitäten (z.B. Zwetschgenschnaps, Schlachtschüssel, Bratwürste, Streuobstspezialitäten) mit zünftiger Wirtshausmusik kombinieren.

Kiliani-Altstadtfest

04.-06.07.2025, Bad Windsheim
 Am ersten Juliwochenende ist das allseits beliebte, traditionelle Kiliani-Altstadtfest eine feste Institution im einzigen Heilbad in Mittelfranken. Von Freitagabend bis Sonntag bieten örtliche Vereine auf unterschiedlichen Plätzen der Altstadt ein abwechslungsreiches Programm aus Tanz, Musik, Show und kulinarischen Köstlichkeiten. Die Vielfalt reicht von Mittelalterspektakel über Lagerleben, Weinfest, DJ-Partys und Kinderprogramm bis hin zur Zumba-Party.



© Gerhard Krämer / Stadt Uffenheim

Kirchweih

05.09. - 08.09.2025, Uffenheim
 Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm auf dem Festplatz. Ein Vergnügungspark, zahlreiche kulinarische Genüsse und ein umfangreiches Rahmenprogramm laden zum Verweilen ein.



© Gasthof Krone Lax

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof Krone Lax

Hauptstraße 17
 91443 Scheinfeld
 09162 546
mail@gasthof-lax.de
www.gasthof-lax.de



© Schoppenstube May

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Schoppenstube May

Hauptstraße 35
 97215 Weigenheim
 09842 935858
info@schoppenstube-may.de
www.schoppenstube-may.de

FREIZEIT & SPORT



© Franken-Therme Bad Windsheim GmbH

FREIZEIT & SPORT

Franken-Therme Bad Windsheim

Erkenbrechtallee 10
 91438 Bad Windsheim
 09841 40300
info@franken-therme.net
franken-therme.net



© Markt Erlbach

FREIZEIT & SPORT
Rangaubad
Zennhäuser Weg 4
91459 Markt Erlbach
09106 92930
info@markt-erlbach.de
www.markt-erlbach.de



© Stadt Neustadt

FREIZEIT & SPORT
**Neustädter
Waldbad**
Eilersweg 5
91413 Neustadt an der Aisch
09161 2416
kontakt@waldbad-neustadt.de
waldbad-neustadt.jimdoweb.com

**ÜBE
RNA
CHT
UNG**



© Vital HOTEL an der Therme GmbH /
Andreas Riedel, Neustadt a.d. Aisch

ÜBERNACHTUNG
das windsHEIM
(by Vital Hotel an der Therme)
Schimmelgasse 9
91438 Bad Windsheim
09841 689990
info@vital-hotel-adt.de
www.das-windsheim.de



© Stadt Uffenheim

FREIZEIT & SPORT
**Uffenheimer
Freibad**
Sportstraße 1
97215 Uffenheim
09842 9526035
schwimmbaeder@uffenheim.de

**KUN
ST &
KUL
TUR**



© Vital HOTEL an der Therme GmbH /
Studio Waldeck, Scheinfeld

ÜBERNACHTUNG
**Vital HOTEL
an der Therme**
Erkenbrechtallee 14
91438 Bad Windsheim
09841 689990
info@vital-hotel-adt.de
www.vital-hotel-adt.de



© Hartmut Assel / Stadt Burgbernheim

ÜBERNACHTUNG
**Wohnmobilstell-
platz**
Im Gründlein 6
91593 Burgbernheim
info@burgbernheim.de
www.burgbernheim.de



© Fränkisches Freilandmuseum

KUNST & KULTUR
**Fränkisches
Freilandmuseum**
Eisweiherweg 1
91438 Bad Windsheim
09841 6680-0
info@freilandmuseum.de
freilandmuseum.de



© Rainer Volkert

KUNST & KULTUR
**Reichsstadtmuseum
im Ochsenhof**
Seegasse 27
91438 Bad Windsheim
09841 1073
b.kisch@gmx.de
www.reichsstadtmuseum-ochsenhof.de



© Pension Ba-Bett's

ÜBERNACHTUNG
Pension Ba-Bett's
Mosbach 5
91459 Markt Erlbach
09161 8824824
info@pension-babetts.de
www.pension-babetts.de



© Landgasthof zum schwarzen Adler

ÜBERNACHTUNG
**Landgasthof zum
schwarzen Adler**
Ulsenheim 97
91478 Markt Nordheim
09842 8206
info@frankenurlaub.de
frankenurlaub.de



© Andreas Riedel /
Stadt Neustadt a.d. Aisch

KUNST & KULTUR
**Aischgründer
Karpfenmuseum**
Untere Schlossgasse 8
91413 Neustadt an der Aisch
09161 6620905
info@museen-im-alten-schloss.de
museen-im-alten-schloss.de



© Ferdinand Seehars / Stadt Uffenheim

KUNST & KULTUR
Gollachgaumuseum
Schlossplatz 5-6
97215 Uffenheim
09842 952883
info@gollachgaumuseum.de
www.gollachgaumuseum.de



© Wildberghof

ÜBERNACHTUNG
Wildberghof
Das Ferienschloss in Weinfranken
Ulsenheim 53
91478 Markt Nordheim
01754063191 o. 09842952899
endress@wildberghof.de
www.wildberghof.de



© Steigerwaldhof Krafft

ÜBERNACHTUNG
**Steigerwaldhof
Krafft**
Hombeer 18
91480 Markt Taschendorf
09552 404
info@steigerwaldhof-krafft.de
www.steigerwaldhof-krafft.de

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

MIT
MUSEEN
GUIDE



© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

Hörndlwang
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

www.treffpunktdeutschland.de



© Innsbruck Tourismus / Mario Webhofer

Region Innsbruck

Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum aus einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. [TreffpunktÖsterreich.at/innsbruck](http://TreffpunktOsterreich.at/innsbruck)



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Olympiapark München

Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. Spiridon-Louis-Ring 21, München



Instelsteg © Pierre-Johne
Tourist-Information Pforzheim

Pforzheim

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art. TreffpunktDeutschland.de/pforzheim



Wandern zur Burg ruine Weißenstein ©
Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschenreuth
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. Opf. und Neustadt a.d. Waldnaab, ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teichen, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich der Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. TreffpunktDeutschland.de/oberpfalzer-wald



© Tanja Hage, CC BY-SA, de /
CC BY-SA / Tourist-Information Ulm/Neu-Ulm

Ulmer Münster

Mit seiner beeindruckenden Höhe von 161,5 Metern besitzt es den höchsten Kirchturm der Welt. Der Bau begann im 14. Jahrhundert und dauerte fast 500 Jahre. Münsterplatz 21, Ulm

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

- ZIMMER**
 - 186 Standardzimmer
 - Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
 - Moderne Badezimmer
 - Bügeleisen und -brett
 - Auswahl unterschiedlicher Kissen
 - 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
 - Effizienter Arbeitsbereich
 - USB-Steckdosen
 - 15" Safe inklusive Ladefunktion
 - Kaffee- und Tee-Station
 - Haartrockner
- AUSSTATTUNG**
 - Apple-Mac-Business-Corner
 - Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
 - Tiefgarage
- VERANSTALTUNGEN**
 - Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
 - Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

- ESSEN & TRINKEN**
 - Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
 - 24 Stunden Service an unserer Lobbybar
- BREAKFAST HOURS**
 - Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
 - Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr

HI-EXPRESS ERLANGEN
Güterbahnstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68195-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG* Rewards Club** Mitglied

Ein IHG HOTEL
ERLANGEN



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



Wellenbad © Thermo Erding

Thermo Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Thermo der Welt, der Thermo Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Thermo lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkisglitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. **Thermenallee 1-5, Erding**



Fußwallfahrt Pfingsten © H. Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Altötting

Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.

TreffpunktDeutschland.de/altoetting

Fränkische Schweiz

Wandern, Radfahren – Übernachten bei uns

the niu

the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91310 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de

Holiday Inn Express

AN IHG HOTEL ERLANGEN

Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Wohlfühlen und genießen.



- Mountainbike- und Wanderzentrum
- staatlich anerkannter Erholungsort
- Holzschnitzerstadt
- historische Altstadt
- Kloster Kreuzberg
- Funpark 4-Seasons
- Rhöner Kulinarik

Tourist-Information
Bischofsheim Ld.Rhön
09772 9101-50
www.bischofsheim.info

Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart
Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss und für Autoliebhaber ein Muß, das Mercedes-Benz Museum und Porsche Museum. TreffpunktDeutschland.de/stuttgart

© Sepp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein
Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtpaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtpaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich. TreffpunktDeutschland.de/traunstein

© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis
Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins. **Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis**



Südliches Allgäu

Wandergenuss für Groß und Klein

Entdecke die malerische Landschaft des Südlichen Allgäus mit seinen fünf charmanten Orten: Eisenberg, Hopferau, Roßhaupten, Rieden am Förggensee und Rückholz. Sanfte Hügel, saftige Wiesen und glitzernde Seen schaffen eine idyllische Kulisse für Erholung und Aktivität. Ob entspannter Spaziergang oder sportliche Herausforderung – hier kannst du die Natur in all ihren Facetten genießen.

Eisenberg Burgenwanderung



Erkunde auf einer 5,4 km langen Wanderung die faszinierende Geschichte des Mittelalters. Die Tour führt dich zu den beeindruckenden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg, von denen aus du ein atemberaubendes Bergpanorama genießen kannst. Ein Abstecher ins Burgenmuseum rundet das Erlebnis ab.

Hopferau Panoramarunde

Diese 11,5 km lange Rundtour begeistert mit wunderbaren Ausblicken auf das

Voralpenland. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen und Genießen der Landschaft ein.



Eine Pause am Tretbecken bietet die Möglichkeit, die Füße zu kühlen. Wer möchte, kann einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Schloss Hopferau machen.

Rieden am Förggensee Sentenbergrunde

Die 4,1 km lange, kinderwagenfreundliche Route verläuft zu einem Drittel direkt am Ufer des Förggensees. Genieße die traumhafte Aussicht auf den See mit dem dahinterliegenden

Bergpanorama. Unterwegs gibt es mehrere Bademöglichkeiten – perfekt für eine erfrischende Pause.



Roßhaupten Drachweg

Speziell für Familien konzipiert, führt dieser 2,2 km lange Sagen- und Erlebnisweg zu liebevoll gestalteten Stationen, die die Fantasie beflügeln. Verschiedene Varianten der Tour ermöglichen eine individuelle Gestaltung des Wandererlebnisses.



Rückholz 5-Seen-Runde

Die 11,5 km lange Wanderung ist typisch für das Alpenvorland: Sie führt durch saftig grüne Wiesen

und dichte Wälder, bietet traumhafte Bergblicke und passiert zahlreiche Weiher und Seen. Entdecke seltene Pflanzen am Wegesrand oder gönne dir eine erfrischende Abkühlung.



Weitere Informationen zu diesen und anderen Wanderungen erhältst du in den Tourist-Informationen der fünf Orte. Lieber mit dem Rad unterwegs? Auch für Radfahrer gibt es zahlreiche Touren. Hol dir die Karte „Radeln und Wandern im Südlichen Allgäu“, die einen Überblick über die schönsten Rad- und Wanderrouten bietet.

Südliches Allgäu
Telefon:
08362 5059978



WWW.SUEDLICHES-ALLGAEU.DE

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

MUSEUMS-GUIDE

Die Vielfalt der Deutschen Museumslandschaft



© Besucher in der Alten Pinakothek, © München Tourismus, Luis Gervasi

© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Ein Fenster in Geschichte, Kunst und Kultur

Deutschland ist weltweit bekannt für seine reiche und facettenreiche Museumslandschaft, die jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Ob in den Metropolen wie Berlin oder in kleineren Städten wie Weimar – die Museen des Landes bieten eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausstellungen und Sammlungen, die es ermöglichen, in die unterschiedlichsten Aspekte der Kunst, Kultur, Geschichte, Wissenschaft und Technik einzutauchen. Von weltberühmten Museen wie dem Pergamonmuseum in Berlin oder der Alten Pinakothek in München, die Meisterwerke der klassischen Kunst präsentieren, bis hin zu regionalen Spezialmuseen wie dem Fränkischen Freilandmuseum oder dem

Deutschen Pinsel- und Bürstenmuseum, die einzigartige Geschichten und Traditionen bewahren, spiegeln die Museen das kulturelle Erbe und die Vielfalt Deutschlands wider.

Jedes Museum erzählt seine eigene Geschichte, ob es die Naturwissenschaften im Museum für Naturkunde in Berlin, die Musikwelt im Richard-Wagner-Museum in Bayreuth oder die Geschichte des Weihnachtsfestes im Deutschen Weihnachtsmuseum in Rothenburg ob der Tauber betrifft. Diese Einrichtungen sind nicht nur Wissensquellen, sondern auch Orte der Begegnung, die Traditionen bewahren und zugleich neue Perspektiven eröffnen.



Noch mehr Museen und Ausstellungen auf www.treffpunktdeutschland.de/museen

KUNST MUSEEN



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das GraphischeKabinett zeigt in Wechsellausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen, und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden. **Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg**

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weyden heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert. **Barer Straße 27, München**



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitale

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. **Zeller Straße 1, Würzburg**



© Achim Bühler, Concept Visuell

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. **Festung 1, Kronach**



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau.
Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852. Dem Museum angeschlossen sind verschiedene Archive und Bibliotheken. Auch das Gebäude spiegelt den Wandel der Zeit wider. Den Gebäudekern bildet das ehemalige Kartäuserkloster, das über die Jahre immer weiter ergänzt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex überbaut, wobei einige alte Gebäudeteile zum Teil erhalten und integriert wurden.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert.
Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Kunstmuseum Stuttgart

Das Kunstmuseum Stuttgart ist ein Kunstwerk für sich. Tagsüber beeindruckt der 26m hohe Glaswürfel. Die Sammlung umfasst über 15.000 Exponate, vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Kleiner Schloßplatz 1, Stuttgart

Franck-Haus Marktheidenfeld
Kleine Museum – Kultur auf der Peunt Weißenstadt
Felix-Müller-Museum Neunkirchen
Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen Füssen
Glyptothek München München
Antikensammlung München
Haus Wahnfried Bayreuth
Haus der Kunst München
Humboldt Forum Berlin
Internationales Künstlerhaus Villa Concordia Bamberg
KOENIGMuseum Landshut
Knauf-Museum Iphofen
Kunsthalle Schweinfurt Schweinfurt
Kunsthalle Weishaupt Ulm
Kunsthau Lipp Bad Hindelang
Kunsthau Reitbahn 3 Ansbach
Kunstmuseum Bayreuth Bayreuth
Leo-Weismantel Museum Burgsinn

Ludwig-Doefler-Museum Schillingsfürst
MUCA München
Museum Brandhorst München
Museum Moderner Kunst Wörlin Passau
Museum Villa Stuck München
Museum im Kulturspeicher Würzburg
Palais Stutterheim - Kunstpalais Erlangen
Pinakothek der Moderne München
Sammlung Schack München
Staatsgalerie Stuttgart Stuttgart
Städtische Galerie im Lenbachhaus München
Städtische Galerie im Kulturforum Klosterkirche Traunstein

Weitere Informationen zu diesen und anderen Kunstmuseen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-kunst



Jüdisches Museum Franken

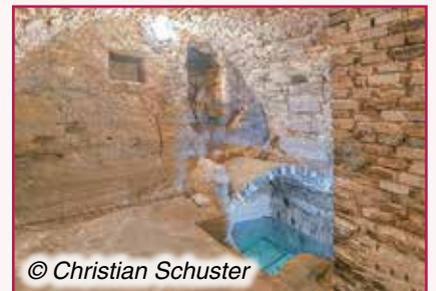
- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstill
buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmalern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org



Einkaufsstützenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen.
Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum.
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg



BesucherInnen Riemenschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers.
Festung Marienberg, Würzburg



© Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth

Neben dem Namensgeber Diether Kunerth bespielen namhafte deutsche und internationale Künstler in wechselnden Ausstellungen das Museum.
Marktplatz 14a, Ottobeuren

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg

HISTORISCHE MUSEEN



© Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH

Allgäuer Bergbauernmuseum

Das auf über 1000 m gelegene Freilichtmuseum entführt den Besucher vor einer traumhaften Bergkulisse in die Welt der Allgäuer Bergbauern vor 200 Jahren.
Diepolz 44, Immenstadt



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

47 Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V. / Florian Trykowski

Archäologiepark Altmühltal

Eine spannende Zeitreise erwartet sie im größten und jederzeit kostenlos zugänglichen Archäologiepark Europas. Auf insgesamt 40 km und an 18 Stationen wird Archäologie im wahrsten Sinne des Wortes erlebbar.
Zwischen Kelheim und Riedenburg



© Archäologische Staatssammlung / Stefanie Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Die nach umfassender Renovierung erst im Frühjahr 2024 wieder eröffnete Archäologische Staatssammlung macht archäologische Funde und deren Geschichte auf faszinierende Weise erlebbar.
Lerchenfeldstraße 2, München



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.



Kempten APC
© Dominik Berchtold

Archäologischer Park Cambodunum

Die Ausgrabungen im Archäologischen Park Cambodunum (APC) - bestehend aus Tempelbezirk, Kleinen Thermen und Gelände von ehemaligem Forum und Basilika - zeugen von der einstigen Römerstadt Cambodunum.
Cambodunumweg 3, Kempten



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Bayerisches Nationalmuseum

Der erste Gebäudeteil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkskundliche Sammlung und eine Krippenausstellung.
Prinzregentenstraße 3, München

NATURKUNDE MUSEEN



© München Tourismus / Sigi Müller

Alpines Museum

Gegründet wurde das Museum 1907. Das Alpenmuseum beherbergt neben wechselnden Sonderausstellungen auch eine Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt Tourismus in den Alpen.
Praterinsel 5, München



© Enno Kapitza

Jüdisches Museum Franken

Einzige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.
Fürth, Schnaittach, Schwabach



© Christoph Düpper / Landesmuseum Württemberg

Landesmuseum Württemberg

Heute beherbergt das Alte Schloss mit seinem prächtigen Arkadenhof das Landesmuseum Württemberg. Dessen hochkarätige Sammlungen laden ein zu einem Streifzug durch die württembergische und europäische Geschichte.
Schillerpl. 6, Stuttgart



© Stadt Illertissen

Bayerisches Bienenmuseum

In den Räumen des Museums können kleine und große Bienenforscher eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten.
Schloßallee 23, Illertissen



© Dinosaurier-Park Altmühltal GmbH

Dinosaurier Museum Altmühltal

Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilenschlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen.
Dinopark 1, Denkendorf



Willkommen im Kloster Heidenheim
in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.

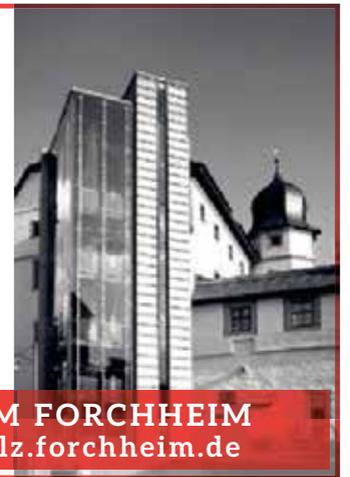


Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu

FASZINATION KAISER PFALZ

4 MUSEEN UNTER 2 DÄCHERN.

PFALZMUSEUM FORCHHEIM
www.kaiserpfalz.forchheim.de



Pfalzmuseum Forchheim

Im Herzen der historischen Altstadt Forchheims liegt die Kaiserpfalz mit ihren kostbaren Wandmalereien aus dem späten 14. Jahrhundert. Sie beherbergt das Pfalzmuseum mit seinen vier Spezialmuseen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum Rote Mauer.

Die Kaiserpfalz ist „Kulturpfalz“: Sonderschauen, Konzerte, Theater, Kunsthandwerkermarkt, Afrika Kulturtag und museumspädagogische Programme machen die Kaiserpfalz zum Ort des Lernens und der Begegnung.

Kapellenstr. 16
91301 Forchheim
Tel: 09191/714-327
Fax: 09191/714-375
kaiserpfalz@forchheim.de





DFS Saisonstart, Gasseldorf
© Philipp Martin

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Erleben Sie jeden Sonntag von Mai bis Oktober eine Zeitreise bei einer Fahrt mit der historischen Dampfbahn Fränkische Schweiz durch das faszinierende Wiesenttal. **Bahnhofspl. 1, Ebermannstadt**

Europäisches Klempner- und Kupferschmiede-Museum Karlstadt **FCN-Museum** Ehrenberg Rhön **Fichtelgebirgs-Glasmuseum** Warmensteinach **Film-Photo-Ton Museum** Gemünden a.M. **Gerätemuseum** Ahorn **Glasmuseum** Frauenau **Glasmuseum** Wertheim **Granitzentrum** Hauzenberg **Gustav-Weißkopf-Museum** Leutershausen **Industriemuseum** Lauf **Maurer- und Zimmerermuseum** Rimpar **Mercedes-Benz Museum** Stuttgart **Museum für Glaskunst** Lauscha **Museum für historische Maybach-Fahrzeuge** Neumarkt **Oberpfälzer Handwerksmuseum** Rötze **Porsche Museum** Stuttgart **Schiffahrts- und Schiffbaumuseum** Würth a.M. **Siemens MedMuseum** Erlangen **Technik Museum** Sinsheim **Zeppelin Museum** Friedrichshafen **experimenta** Heilbronn **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Technik- & Wissenschaftsmuseen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-technik



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstellung erfahren Sie interessantes über die Geschichte des traditionsreichen Familienfestes und die Entwicklung seiner Dekorationen. **Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber**



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. **Klöppelschule 4, Nordhalben**

SPEZIAL MUSEEN



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine komplette, rund 150 Jahre alte und originale Metzgerei-Ausstattung. Auch Seminare der „Weißwurstakademie“ werden hier abgehalten.. **Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.Opf.**



© Magic Bavaria

Magic Bavaria Upside-Down Museum

Kreative und außergewöhnliche Erlebnisse bietet das Magic Bavaria Upside-Down Museum, das Bayern nicht nur sprichwörtlich auf den Kopf stellt. Auf 1.000 Quadratmetern erwarten die Besucher*innen über 30 interaktive Fotospots, faszinierende Illusionen und immersive Räume, die die Highlights Münchens und Bayerns auf eine völlig neue Weise präsentieren. Von Münchens größtem Bällebad über den Eiskristall-Infinity-Spiegelraum bis hin zu regionalen Upside-Down-Kulissen wie dem Königssaal oder einer Berghütte – in jedem Raum wartet eine neue Überraschung darauf, entdeckt zu werden und nichts ist so, wie es scheint **Pelkovenstraße 145, München**



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929. **Marktstr. 33, Buttenheim**



© WOW Museum

WOW Museum

Besucher*innen erleben hier eine Welt voller Illusionen sowie immersiver Kunstwerke, also Ausstellungsstücke, die den Gästen das Gefühl vermitteln, direkt in eine andere Welt einzutauchen. Die Räume des Museums fordern die Sinne heraus und bieten visuelle Erlebnisse, die die Grenzen zwischen Realität und Fantasie verschwimmen lassen. Ein Highlight ist der „Infinity Room“, in dem Spiegel und Lichteffekte einen scheinbar endlosen Raum erschaffen. Das WOW Museum lädt sowohl Familien mit Kindern als auch Erwachsene zum Staunen, Lachen und gemeinsamen Erleben ein und eröffnet dabei ganz nebenbei neue Perspektiven auf die eigene Wahrnehmung. **Tal 27, München**



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist eine Filmfigur: Der „Bulle von Tölz“ ist ein beliebter Botschafter der oberbayerischen Lebensart. Im Jahre 2014 eröffnete das privat geführte „Bulle von Tölz Museum“ die Türen für Besucher. **Kapellengasteig 3, Bad Tölz**



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die Entstehung dieses vor allem für die Kirche wichtigen Räuchermittels. Der Weihrauch hat etwas Mystisches und oft etwas Entspannendes. **Kapellplatz 2, Altötting**

FC Bayern Museum München **Feuerwehrmuseum** Creglingen **Feuerwehrmuseum** Sulzberg **Fingerhutmuseum** Creglingen **Kutschenmuseum** Bad Hindelang **Käthe-Kruse-Puppen-Museum** Donauwörth **Leopold Mozart Haus** Augsburg **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T. **Aischgründer Karpfenmuseum** Neustadt a.d.A. **Museum im Mönchshof Kulmbach** Kulmbach **Museum 3. Dimension** Dinkelsbühl **Museum Brüder Grimm-Haus** Steinau **Museum Hopfen-BierGut** Spalt **Museum Obertor-Apotheke** Marktheidenfeld **Museum Segeim** Segnitz **Museum für Glaskunst** Lauscha **Porzellanmuseum Schloss Nymphenburg** München **Richard-Wagner-Museum** Bayreuth **Schiller-Museum Bauerbach** Grabfeld **Sebastian-Kneipp-Museum** Bad Wörishofen **Spielzeugmuseum** Nürnberg **Steiff Museum** Giengen **Spielzeugschachtel** Steinach **Steingraeber-Klavier Museum** Bayreuth

Studio of Wonders München **Städtisches Museum** Zirndorf **Sängermuseum** Feucht **TIMERIDE GO!** München **Töpfermuseum** Thurnau **Wallfahrtsmuseum** Gößweinstein **Weinbaumuseum** Stuttgart **Weinfurter - Das Glasdorf** Arnbruck **Weinmuseum & Museumsweilberg** Röttingen **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Spezial Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-spezial





Feiern unter Sternen

Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort

Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 17 europäischen Themenbereiche laden in der Jubiläumssaison zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark seit genau 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City mit Tipi Town, Camping und Caravaning runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab. **Rust**



Griechenland Poseidon © Europa-Park



Österreich Alpenexpress © Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2025 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen

EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK CAMP RESORT

Erlebnisaufenthalt für vier Personen inklusive einer Übernachtung mit Frühstück in einer der urigen Blockhütten des Europa-Park Camp Resorts sowie Tageseintritte für den Europa-Park

Einfach bis zu 31.08.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

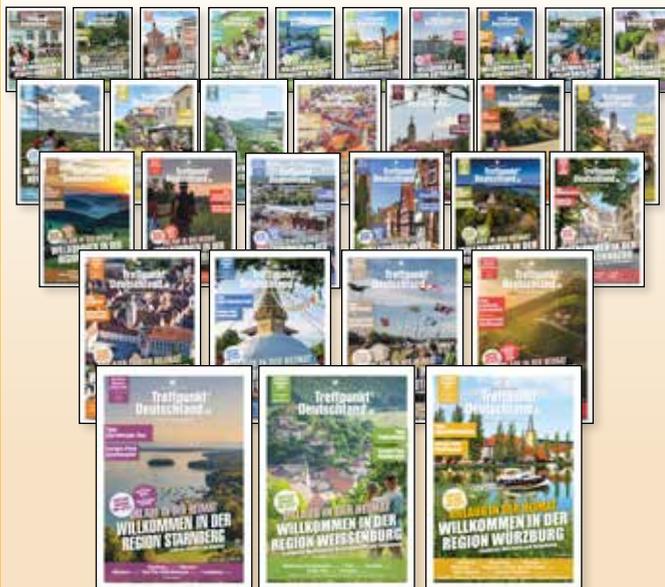


Rulantica © Europa-Park



© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



TreffpunktDeutschland.de/reisemagazine

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2025/26

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258



Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263

IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2025

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.



In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH
BESTELLEN

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen